



Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

VP

VON POLL

IMMOBILIEN®

IMMOBILIENBEWERTUNGEN
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg
NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570
Holzweg 7 | Oberursel

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

27. Jahrgang

Donnerstag, 23. Juni 2022

Kalenderwoche 25



Gesellig beisammensitzen, sich unterhalten, gemeinsam Spaß haben, darum geht es beim Steinbacher Stadtfest. Die Stimmung unter den Gästen ist gelöst, es wird viel gelacht, trotz großer Hitze.

Foto: jbr

Steinbacher feiern wieder ihr Stadtfest

Von Jona-Bennet Rübner

Steinbach. Zwei Jahre Pandemie haben Spuren hinterlassen. Isolation war wichtig und richtig in dieser Zeit, doch Menschen sind gesellige Lebewesen. Daher war die Freude darüber, wieder gemeinsam Stadtfest feiern zu können, an diesem Wochenende überall spürbar.

Heiß und schwül war es, als das 17. Steinbacher Stadtfest des Gewerbevereins endlich eröffnet werden konnte. Obwohl die Sonne schon hoch über den Buden, Karussells und der Bühne im historischen Ortskern stand, hatten sich bereits am Samstagvormittag viele Steinbacher auf den Weg zur Festbühne ge-

macht, um den Grußworten von Bürgermeister Steffen Bonk und der stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteherin Simone Horn sowie dem Auftritt der Schüler der Geschwister-Scholl-Schule zuzuhören. „Viel Kreativität und Herz haben die Mitglieder des Steinbacher Gewerbevereins dieses Jahr wieder in das Stadtfest gelegt, welches für den Gewerbeverein ein ganz besonderes ist: 50 Jahre Gewerbeverein und Steinbacher Information. Ein großer Gewinn für unsere Stadt!“, lobte der Rathauschef.

Mit kühlen Getränken wie wahlweise Apfelsaft vom regionalen Produzenten und auch dem ein oder anderen Äpfel ließ es sich unter den großen, weißen Schirmen rund um die Bühne, die auf dem Parkplatz am „Hotel Zum Brunnen“ aufgebaut war, gut aushalten. Auf

der Bahnstraße fand sich ein breites Angebot an Ständen für alle Altersklassen. Besondere Faszination löste bei den jüngsten Festbesuchern wohl das zugänglich gemachte Feuerwehrauto aus, dessen Funktionen die Feuerwehrleute der Freiwilligen Feuerwehr Groß und Klein gerne im Detail erklärten. Gleichzeitig warben die Brandbekämpfer für die Jugendfeuerwehr und die neu gegründete Mini-Feuerwehr. Aber auch ein Bungee-Trampolin, ein Kinderkarussell und Stände mit Popcorn, Zuckerwatte und Magenbrot durften für die perfekte, sommerliche Festatmosphäre nicht fehlen. Denn was wäre ein großes Fest für „Gäste von Nah und Fern“, wie Bürgermeister Steffen Bonk es sich wünschte, ohne all die Leckereien und ein paar Fahrgeschäfte?

Auf der anderen Straßenseite präsentierten sich viele ortsansässige Betriebe sowie städtische Institutionen, die aufgeschlossen über ihre Dienstleistungen informierten und sich mit den Besuchern des Stadtfestes austauschten. Auch die städtischen Ämter öffneten ihre Pforten für die Bürger, boten einen Einblick in ihre Arbeit und brachten den Interessierten die neuen Pläne zur attraktiveren Gestaltung der Stadt näher. Erstmals war der Stand der Stadt auf dem Freien Platz zu finden. Dort bot auch der Straßenkreuzer der katholischen St.-Ursula-Gemeinde leckeren Cappuccino und andere Kaffeespezialitäten an. Gleich daneben präsentierte sich der Arbeitskreis Flucht und Integration Steinbach (FIS). Auf einer Fotowand stellten sich die verschiedensten Städte und Regionen der Ukraine vor. Wer Lust hatte, konnte Origami-Freundenstaben falten oder geknüpfte Freundschaftsarmbändchen in Gelb-Blau, den Farben der Ukraine, aber auch Steinbachs, erwerben. Kunsthandwerk wie gestickte Decken und selbst bemalte T-Shirts wurden dort für den guten Zweck verkauft. Dem Straßenkreuzer gegenüber präsentierte sich nach langer Pause zum ersten Mal wieder ein Stand der Tourist-Info aus Steinbachs thüringischer Partnerstadt Steinbach-Hallenberg (Fortsetzung auf Seite 3)



Entlang der Bahnstraße gibt es viel zu entdecken, sei es das Kinderkarussell für die Kleinen, kalte Getränke, leckeres Essen oder Mitmach-Aktionen.

Foto: jbr

frey

Wärmetechnik GmbH

Heizung • Sanitär • Klima

- Effiziente Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Solaranlagen

Telefon: 06171-98 57 77 • 61440 Oberursel
service@frey-wt.de • www.frey-wt.de

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand
Gluckensteinweg 19, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 9186-994

Privatpraxis
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Manuelle Medizin / Chiroprapie
Herzchirurgie und Notfallmedizin
HeartMath®-Therapeutin
Hypertensiologin DHL®
Kardiovaskuläre
Präventivmedizinerin DGPR®
Zertifiziert vom Deutschen
Beratungszentrum für Hygiene

www.praxis-drhillebrand.de

**Bei uns werden
Gartenträume
wahr!**

BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN
Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-31716 • www.baumschule-peselmann.de

Verkauf, Lieferung und Verlegung von
Teppichböden aller namhaften Hersteller,
PVC-Beläge, Laminat, Parkett und
Designbeläge, Treppenverlegung, Verlegung
von Fremdware, Kettelarbeiten,
professionelle PVC- u. Linoleumreinigung,
Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.

Seit 1984 **Fa. Teppichblitz**
Telefon: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
www.teppichblitz.de

accadis
Hochschule
University of Applied Sciences

Bachelor | Master
Management
Pädagogik

www.accadis.com

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

Vortaunusmuseum, Schwerpunkt historische Stadtgeschichte und Vordertaunus, Dauerausstellungen wie Seifenkisten, Industriegeschichte und Druckereien in Oberursel, Marktplatz 1, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr, sonntags 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung
„**Stadt-Land und mehr**“, Ölgemälde-Ausstellung Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr
„**Die Welt, wie sie mir gefällt**“, Fotografien von Rena Steinruck, Alte Wache, Pfarrstraße 1, (bis 29. Juli)
„**Traumlandschaften rund um den Großen Feldberg**“, Fotografien von Marvin Völker, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, immer mittwochs 14.30-17.30 Uhr, zu den Gottesdiensten und auf Anfrage (ab 5. Juni)

Regelmäßige Veranstaltungen

Friedensgebet, mittwochs, evangelische Kreuzkirche, Goldackerweg 15, 18.30 Uhr
Impfmobil, Impfteam der Hochtaunus-Kliniken, großer Sitzungssaal Rathaus, an jedem Samstag im Juni, 12-14.30 Uhr

Veranstaltungen

Donnerstag, 23. Juni

Lesung, „Vaterfern Mutterstill“ mit Erich Ruhl-Bady, Verein Kunstgriff, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 14, 18 Uhr
Dokumentarfilm, „Altes Eisen – wenn Ironmänner altern“ mit Winfried Schmidt und Kalli Nottrodt, Ketteler-LaRoche-Schule, Altenhöferweg 1, 20 Uhr

Freitag, 24. Juni

Konzert, „Bob Crook & The Criminals“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 14, 20 Uhr
4. Newcomer TV Nacht, Portstrasse Jugend und Kultur, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

Freitag, 24. bis Sonntag, 26. Juni

Hessische Apfelweinmeisterschaft, Strausswirtschaft „Alt Orschel“, Marktplatz 6, freitags 18-22 Uhr, samstags 17-22 Uhr, sonntags 12-17 Uhr, 18 Uhr Siegerehrung

Samstag, 25. Juni

Hebammensprechstunde, Frühe Hilfen Oberursel, 30 Minuten Beratung per Telefon, WhatsApp oder Facetime mit Hebamme Kathrin Schmidt, Anmeldung bei Verena Winterle unter Telefon 06171-502235 oder per E-Mail an fruehehilfen@oberursel.de, 10-12 Uhr
Konzert, Jugendorchester des Blasorchesters TV Stierstadt spielt Melodien aus Musicals, Reitanlage Sonnenhof, Steinbacher Straße 36, 19 Uhr
Konzert, Hope Dunbar, Evangelisch-Lutherische Hochschule, Altkönigstraße 150, 19 Uhr

Sonntag, 26. Juni

Musikalischer Frühschoppen, Blasorchester Stierstadt, 50 Jahre Tauernfreunde, Reitanlage Sonnenhof, Steinbacher Straße 36, 11-14 Uhr
Führung in englischer Sprache, „Das tägliche Leben der Kelten am Beispiel des Heidetränk-Opidum“ mit Carola Murray-Seegert, Vortaunusmuseum, Marktplatz 1, 14 Uhr, Anmeldung unter Telefon 06171-581434 oder per E-Mail an vortaunusmuseum@t-online.de
Lesung, „Quasikristalle“ mit Anke Sevenich, Kulturkreis Oberursel, Kreuzkapelle Friedhof Bommersheim, Geschwister-Scholl-Straße 6, 17 Uhr
Benefizkonzert, „Eine kleine Wassermusik“, katholische Kirche St. Sebastian, St.-Sebastian-Straße 2, 18 Uhr

Montag, 27. Juni

Gesprächskreis „Gott und die Welt“, „Bibelteilen“, mit Pfarrer Klaus Hartmann und Christine Teuber (Orgel), Gartenraum der Versöhnungsgemeinde, Weißkirchener Straße 62, 14.30 Uhr
Vortrag, „Der Closed Loop“ mit Diabetesberaterin Meike Graf, Diabetes Stammtisch, Alte Wache, Pfarrstraße 1, 19 Uhr

Dienstag, 28. Juni

Dienstagsskino, Drama, Portstrasse Jugend und Kultur, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

Mittwoch, 29. Juni

Dia-Vortrag, zur Geschichte des Camp King, mit Manfred Kopp, Ebertstraße 11 (Auferstehungskirche), Anmeldung im Interaktiv-Büro, Ebertstraße 11, 15 Uhr
Vortrag, „Plastik schon beim Einkauf vermeiden – so einfach ist es“, Bündnis 90/Grüne, Vereinsraum Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten, Kirchstraße 34, 19.30 Uhr
Vortrag, „Mythos Kelten – nur Krieger und Druiden?“ mit Oliver Mehler, Großer Sitzungssaal, Rathaus, 19-21 Uhr, Anmeldung unter Telefon 06171-581434 oder per E-Mail an vortaunusmuseum@t-online.de

Donnerstag, 30. Juni

Vortrag, „Vor 50 Jahren: Anschluss von Oberstedten an Oberursel – Mussehe mit später Liebe“ mit Dr. Christoph Müllerleile, anschließend Podiumsgespräch mit Zeitzeugen, Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten, Alte Wache, Pfarrstraße 1, Anmeldung per E-Mail an info@geschichts-und-kulturkreis.de oder unter 06172-301302



Hope Dunbar bringt ein Ständchen

Im Rahmen des Orscheler Sommers 2018 war die US-amerikanische Künstlerin Hope Dunbar zuletzt zu einem Livekonzert auf dem Campus der Lutherischen Theologischen Hochschule (LThH) am Ende der Altkönigstraße. Rund 200 Besucher ließen sich damals an einem zauberhaften Sommerabend von der Musik der talentierten Singer-/Songwriterin begeistern. Nachdem eine geplante Deutschlandtour im März 2020 der Corona-Pandemie zum Opfer fiel, kommt Hope Dunbar nun endlich wieder für zwei Konzerte nach Deutschland. Am Samstag, 25. Juni, singt sie um 19 Uhr im Rahmen des Fests zum 50-jährigen Bestehen der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK), der Trägerkirche der LThH, und stellt ihre beiden neuesten Alben „Sweetheartland“ und „You Let the Light In“, vor. Auf „You Let the Light In“ findet sich im Lied „Don’t Give Up“ sogar Oberurseler Lokalkolorit, wenn es dort heißt: „There’s a hill you’ve got to climb.“ Dabei handelt es sich nach eigener Auskunft der Künstlerin um eine Anspielung auf den Borkenberg, den es zu „ersteigen“ gilt, wenn man zu Fuß zur LThH kommen möchte, auf deren Campus die US-Amerikanerin vor rund 20 Jahren selbst für ein Jahr im Rahmen eines Austauschprogramms mit ihrer Familie gelebt hat. Der Eintritt ist frei, und das Konzert wird auch über den YouTube-Kanal der LThH gestreamt: <https://www.youtube.com/c/LutherischeTheologischeHochschule/>. Foto: LThH

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Veranstaltungen

Samstag, 2. Juli

Sprechstunde „On Tour“ mit Bürgermeister Steffen Bonk, Thema: Sicherheit und Wochenmarkt, Treffpunkt: Wochenmarkt vor dem Bürgerhaus, 8.30 Uhr
Cool Kids-Basar, Kinderkleidung ab Größe 122, Bücher, Schulranzen, Betreuungszentrum Grundschule, Hessenring 35, 14-16 Uhr

Fest, 50 Jahre Kita St. Bonifatius, Obergasse 68, ab 14 Uhr

Ausstellungen

„**Zeichnungen von Carola Biermann**“, Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-17 Uhr, dienstags von 15-19 Uhr, freitags und samstags 10-12 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 23. Juni

Central-Apotheke, Steinbach
Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach,
Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Freitag, 24. Juni

Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Samstag, 25. Juni

Hohemark-Apotheke, Oberursel,
Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Sonntag, 26. Juni

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55,
Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Montag, 27. Juni

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach
Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Dienstag, 28. Juni

Medicus-Apotheke, Oberursel,
Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Mittwoch, 29. Juni

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel,
Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Donnerstag, 30. Juni

Bären-Apotheke, Bad Homburg
Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Freitag, 1. Juli

Schützen-Apotheke, Oberursel,
Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Samstag, 2. Juli

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg,
Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Sonntag, 3. Juli

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel,
Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankenwagen **06172-19222**

Zahnärztlicher Notdienst **01805-607011**

Hochtaunus-Kliniken
Bad Homburg **06172-140**

Polizeistation
Oberhöchstader Straße 7 **62400**

Sperr-Notruf für Karten **116116**

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche **116111**

Hilfstelefon
„Gewalt gegen Frauen“ **08000-116016**

Telefonseelsorge **0800-1110111**
0800-1110222

Wasser-Notruf
Stadtwerke, Oberursel **509120**

Gas-Notruf
TaunaGas, Oberursel **509121**

Zentrale Installateur-Notruf
bei Heizungsausfall oder
Wasserschaden **509205**

Stromversorgung **0800 7962787**

Wochenend-Notdienst der Innung
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Giftinformationszentrale **06131-232466**

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Steinbacher feiern wieder ...

(Fortsetzung von Seite 1)

mit vielen Informationen, Wanderkarten und Vorschlägen für Radtouren und Ausflügen. „Wir haben viele Geschichten gehört von den Steinbachern, die schon bei uns in Thüringen zu Gast waren“, freute sich Janine Holz. Wer sich für innovative Fortbewegungstechnik begeistern konnte, war wiederum beim Stand des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) und der Initiative „Mehr Platz fürs Rad“ genau richtig. Der ADFC stellte zum Beispiel trendige Lastenräder aus, und die Mitglieder der Ortsgruppe luden zum Gespräch über Alternativen zum Auto und die Verkehrswende ein. Außerdem standen sie bei Fragen zu den aktuellen Projekten des Clubs Rede und Antwort. Hunger und Durst konnten die Festbesucher an vielen Ständen stillen. Es gab zum Beispiel französische Crêpes, die Tanzgarde hatte leckere Cocktails mit und ohne Alkohol vorbereitet, eine Garnelen-Pfanne verströmte einen wunderbaren Duft, aber auch wer eine klassische Bratwurst essen wollte, wurde fündig. Weiter ging es am Samstagnachmittag mit Darbietungen des Gesangsvereins „Frohsinn“ und der Sportlerehrung für Kinder und Ju-

Junge Sportler werden ausgezeichnet

Steinbach (stw). Ein besonders feierlicher Moment war gekommen, als auf der Hauptbühne des Stadtfestes am Samstagnachmittag die Sportlerehrung für Kinder und Jugendliche stattfand. Aufgeregt, aber stolz, nahmen die jungen Sportler ihre wohl verdienten Auszeichnungen, überreicht durch Bürgermeister Steffen Bonk und der stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteherin Simone Horn, entgegen. Insgesamt vier junge Talente des Leichtathletik Club Steinbach wurden für ihre herausragenden Leistungen geehrt. Paul Kaiser erhielt eine Urkunde für den ersten Platz im 2600 Meter Crosslauf bei den Kreismeisterschaften (M14). Tilda Neumann wurde Kreismeisterin (W9) über 900 Meter Waldlauf mit einer Nadel in Bronze ausgezeichnet. Eine Urkunde und eine Nadel in Bronze erhielt Joshua Willsdorf für den ersten Platz bei den Kreismeisterschaften (M12) über 1800 Meter Waldlauf. Auf den ersten Platz bei den Kreismeisterschaften (W10) kam auch Nele Zweifel in der Disziplin 50 Meter Hürden. Als Mitglieder des Tennisclub Steinbach wurden Mara Beyerle und Katharina Dreiholz ausgezeichnet. Mara Beyerle wurde Hessenmeisterin (U16w) und Katharina Dreiholz erreichte den dritten Platz bei den Hessischen Hallenmeisterschaften (U16w). Auch die Turn- und Spielvereinigung Steinbach freute sich mit seinen erfolgreichen Nachwuchstalente. Florentine Allendorf erreichte im Gymnastik-Pflicht-Zweikampf den ersten Platz im Gau-Einzelwettkampf und wurde dafür mit einer Urkunde und einer Na-

gendliche auf der Festbühne. Richtig gute Stimmung machte am Sonntagnachmittag auch die Band „Carry On“. Wie bereits auf dem ökumenischen Gottesdienst, mit dem das Stadtfest am Sonntagmorgen begann versprochen, ließ die Band es „richtig krachen“. Ohne viele helfende Hände lässt sich solch ein Stadtfest nicht stemmen. Bürgermeister Bonk bedankte sich nicht nur bei den Mitgliedern des Stadtfestkomitees und dem Gewerbeverein, sondern auch bei den Vereinen und Gewerbetreibenden für ihr Engagement. So sieht es auch der Vorsitzende des Gewerbevereins, Walter Schütz. „Angesichts der großen Hitze war das eine unfassbare Höchstleistung des Orga-Teams und der Standbetreiber“, stellte er fest. Seine Bilanz: „Wir sind sehr zufrieden. Die Freude bei den Menschen war riesengroß darüber, dass das Stadtfest gefeiert werden konnte. Alles verlief friedlich“, so Schütz. Auch wenn man die sonst übliche Marke von 5000 Besuchern pro Tag aufgrund der Hitze nicht habe erreichen können, so seien es doch rund 3000 Gäste gewesen, schätzte Schütz. „Sehr gut besucht war auch das Konzert der ‚Bubbles‘ am Samstagabend, die mindestens zwölf Mal beim Stadtfest aufgetreten sind und somit eine feste Größe sind.“

del in Bronze ausgezeichnet. Auch Kiana Barthel war in derselben Disziplin erfolgreich. Auch sie kam auf Platz eins im Gau-Einzelwettkampf und wurde mit einer Urkunde geehrt. Als nächste Disziplin waren die Turner im Bereich Gymnastik-Pflicht-Zweikampf an der Reihe. Für den ersten Platz beim Gau-Mannschaftswettkampf erhielten Katharina Beitz, Evelyn Fritz, Ida Gebbers, Maria Horn, Sarah Horn, Ida Larsen, Mia Meinhardt und Charlotte Ries je eine Urkunde und eine Nadel in Bronze. Emilia Chen und Kundanika Sahasrabuddhe wurden mit einer Urkunde für den ersten Platz im Gau-Mannschaftswettkampf in der Disziplin Gymnastik-Pflicht-Zweikampf ausgezeichnet. Im Gau-Einzelwettkampf im Bereich Gymnastik-Pflicht-Zweikampf erreichten Selin Fazli, Aarnavi Sreeramulu und Sara Sabanovic den ersten Platz. Selin erhielt für diese Leistung eine Urkunde und eine Nadel in Bronze, Sara und Aarnavi bekamen je eine Urkunde überreicht. Für ihre Leistung im Mannschaftswettkampf über drei Mal 3500 Meter Waldlauf wurden Laura Borchardt, Annika Etz und Franka Köhling vom Leichtathletik Club Steinbach geehrt. Sie erhielten jeweils eine Urkunde für den ersten Platz bei den Kreismeisterschaften. Für ihren ersten Platz bei den Kreismeisterschaften (M9) über drei Mal 900 Meter Waldlauf wurden auch die LC Sporler Patrick Franke, Nouah Haddas und Kaspar Kunst geehrt. Alle drei erhielten je eine Urkunde und eine Nadel in Bronze.

Insektenführung

Steinbach (stw). Die AG „Steinbach blüht“ bietet am Sonntag, 26. Juni, wieder eine der beliebten Insektenführungen an. Treffpunkt ist um 15 Uhr am „Grünen Weg“. Wildbienenkenner Klaus Dühr demonstriert an diesem Nachmittag, welche Tierarten auf den naturnahen Flächen der AG unterwegs sind. Wer es nicht schaffen sollte, an diesem Termin dabei zu sein hat aber die Gelegenheit, bei einer zweiten Insektenführung mizugehen. Auch am Sonntag, 17. Juli, wird Bienenexperte Dühr sein Wissen weitergeben. Treffpunkt ist diesmal um 11 Uhr auf dem Geschwister-Scholl-Platz vor der Grundschule im Hessianring. Vielleicht begegnen die Teilnehmer dann auch der Großen Wollbiene oder auch der Narzissen-Schwebfliege. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sollte es an den oben genannten Terminen regnen, so muss die Veranstaltung leider ausfallen.

„Cool Kids“-Basar

Steinbach (stw). Beim „Cool Kids“-Basar“ am Samstag, 2. Juli, gibt es alles für Schulkinder. Von 14-16 Uhr werden in den Räumen des Betreuungszentrums der Grundschule Kinderkleidung ab Größe 122, Spiele, Bücher, CDs, Schulranzen und mehr angeboten.

„Der Mensch ist schon eine ziemlich coole Gattung“

Steinbach (stw). Die Bänke füllten sich schnell, bevor der ökumenische Gottesdienst, gestaltet von den Gemeinden St. Bonifatius und St. Georg, um 10 Uhr beginnen sollte. Es waren diesmal allerdings keine klassischen Kirchenbänke, sondern Bierzeltgarnituren, die vor der Stadtfestbühne aufgebaut waren. „Steinbach feiert“, stellte Pfarrer Herbert Lüdtke zufrieden fest – schließlich liegen zwei Jahre Coronapandemie ohne Feiern hinter den Steinbachern und allein das machte dieses Stadtfest schon zu etwas Besonderem. „Aerosole! Hilfe!“, schauspielerte er amüsiert und die Gemeinde lachte. Das, was er und sein Kollege, Pastoralreferent Christof Reusch, während des Gottesdienstes mal kurzweilig, mal nachdenklich, thematisierten war das, was wohl die Meisten derzeit beschäftigt. „Zwei Jahre Pandemie waren schon dröge. Alles Grau in Grau, man war auf sich zurückgeworfen“, so Lüdtke. „Stopp, es war jetzt auch nicht alles schlecht“, hakte Christof Reusch ein. Corona habe auch viele neue Ideen hervorgebracht. „Wir haben viel draußen gemacht. St. Martin und den Heiligen Nikolaus an die Kirchenwand geworfen – nur bildlich gesprochen, versteht sich“, fügte Reusch verschmitzt hinzu. „Es gab Weihnachten auf Rädern und viele Vier-Augen-Gespräche.“ Viele Gottesdienstbesucher nickten zu seinen Worten. „Alles, was an uns Menschen toll ist, konnten wir zeigen. Wir sind schon eine coole Gattung“, so Lüdtke. Passend dazu las er ei-

nen kurzen Abschnitt aus dem Alten Testament, bei dem es um die Erschaffung des Menschen ging. Christof Reusch wiederum erzählte die Pfingstgeschichte, in der die Jünger Jesu trotz großer Angst und Ungewissheit mutig sein mussten. Doch sie schafften es, zuversichtlich in die Zukunft zu schauen. So, wie wir es tun sollten, trotz vieler Krisen, die wir derzeit erleben und meistern müssen. Da bekamen Lüdtkes Worte zu Beginn „Steinbach feiert“ noch einmal eine tiefere Bedeutung. Feiern, auch wenn die Zeiten vielleicht nicht so gut sind. Dankbar sein, für den schönen Moment und das, was ist. Da kam auch das Lied „Komm in unsere schöne Welt“, des evangelischen Kirchenchores wie gerufen. Für große Begeisterung bei den Gästen sorgte auch der Auftritt einer ukrainischen Kindergruppe, die begleitet von Ellen Breitsprecher am Keyboard das Lied „Kalina“ sangen. Bei „Kalina“ handelt es sich um eine Pflanze die auf Deutsch „Schneeball“ (Viburnum) bedeutet. In dem ursprünglichen Volkslied geht es um eben jene Pflanze, die eingeht, aber wieder zu neuem Leben erweckt wird, quasi wie ein Phönix aus der Asche. Dieses Lied hat sich durch ein Video der ukrainischen Band „Bumbox“ auf Youtube zum Lied der Hoffnung in Zeiten des Krieges gewandelt. Danach sangen die Jungs und Mädchen noch das ukrainische Gewinnerlied des Eurovision Song Contest 2022, „Stefania“ des „Kalush Orchestra“ und freuten sich über den Applaus.

Wasserampel steht bereits auf „Gelb“

Steinbach (stw). Zugegeben, die meisten von uns haben sich gefreut, dass in den vergangenen Tagen die Sonne vom Himmel brannte. Doch wenn es tagelang, vielleicht sogar wochenlang nicht regnet, bringt das Probleme mit sich. Aufgrund der hohen Temperaturen musste die Wasserversorgung Steinbach ihre Trinkwasser-Ampel bereits auf „Gelb“ stellen. Das bedeutet, dass der tägliche Verbrauch von Trinkwasser bereits seit mehreren Tagen nahe des bisher gemessenen Tagesspitzenverbrauchs liegt. Der Bezug von Fremdwasser über den Wasserbeschaffungsverband Taunus (WBV) nähert sich damit der maximal zur Verfügung stehenden Menge. Da Trink-

wasser lebenswichtig ist, sollte es nur für die Nahrungszubereitung, zum Durstlöschen, dem Reinigen von Wäsche, für die Körperhygiene sowie die Reinigung im Haushalt gebraucht werden. Alle Bürger können so Wasser sparen: Trinkwasser nur dort verwenden, wo es notwendig ist! Die Gartenbewässerung sauf maximal zwei Mal pro Woche einschränken. Das Sprengen von Rasenflächen unterlassen, genau wie das Waschen von Fahrzeugen, die Außenreinigung von Gebäuden, Terrassen und ähnlichem. Gleiches gilt für das Befüllen von Pools und Zisternen. Die Ampel ist unter www.wasserversorgung-steinbach.de/Wasserampel/Trinkwasser-Ampel.html abrufbar.

IGs tagen

Steinbach (stw). Auch in der kommenden Woche treffen sich die IG Nachhaltigkeit und die IG Familien. Am Montag, 27. Juni, tagt die IG Nachhaltigkeit von 19 Uhr an im ersten Stock des Bürgerhauses. Von Klimaschutz und Energie bis hin zu Grünflächen, nachhaltigem Konsum und Verkehr hat sie viele Themenbereiche, die sie bearbeiten möchte. Die Sprecher der Arbeitsgemeinschaft, Caroline Bechtold und Sebastian Kitzinger freuen sich darüber, wenn noch mehr Steinbacher mitmachen und um Treffen erscheinen. Kerstin Heger, die neue Sprecherin der IG Familien, stellt sich am Mittwochabend vor. Von 19 Uhr an tagt die IG im Obergeschoss des Bürgerhauses. Auf der Tagesordnung stehen die Nachbesprechung zum ersten Nachbarschaftsfest und weitere Familienthemen. Wer mitreden möchte ist herzlich willkommen.

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ?

Ich helfe Ihnen – mit 24 Jahren Berufserfahrung !

kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich !



Carsten Nöthe

Immobilienmakler

Tel.: 06172 - 8987 250

www.noethe-immobilien.de

carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS !

Nadine Schickler

Coachin für Persönlichkeitsentwicklung

- Sie suchen Unterstützung bei einem bestimmten Anliegen?
- Sie möchten Ihr Leben verändern und wissen nicht wie?
- Sie wünschen sich einen achtsameren Umgang mit sich?
- Sie möchten sich kommunikativ besser ausdrücken?
- Sie wollen endlich Ihre Ziele erreichen?



Hierbei unterstütze ich Sie im Einzelcoaching oder in meinen Workshops, in Oberursel, sehr gerne. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Schickler Coaching

An der Herrenmühle 7-9 • 61440 Oberursel

0151 15920462 • www.schickler-coaching.de

hallo@schickler-coaching.de

Neueröffnung



Dr. Pak & Dr. Schäfer

Praxis für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Oralchirurgie

3D Zahnimplantate

Hautchirurgie | Schnarch-OP

chirurgische Zahnbehandlungen

Weisheitszahnentfernungen

Vollnarkose | 3D Röntgen/DVT

Termine können Sie im Online-Terminportal

oder unter folgender Nummer vereinbaren:

06172 768 475 - 0

www.mkg-badhomburg.de

Suchen Sie eine schöne Wohnung für Oma und Opa in Ihrer Nähe?

Dann informieren Sie sich über unsere barrierefreien Eigentumswohnungen mit Balkon oder Terrasse in Friedrichsdorf. Ab 409.000,- € schlüsselfertig.

(Ökolog. Luft-Wärme-Pumpe. Bedarfs-A.: Endenergie 29 kWh/(m²*a) = A+, BJ 2021)

H & B Wohnbau GmbH

Tel.: 06172 – 59 70 50

info@hbwohnbau.de

Ein Vorlesekoffer für die Stadtbücherei

Steinbach (stw). Ein Koffer voll mit Büchern und spannenden Geschichten ist in der Stadtbücherei, Bornhohl 4, angekommen. Auf Vorschlag der Leitstelle Integration des Hochtaunuskreises hat die Bücherei den Vorlesekoffer, gefüllt mit 20 Büchern für Kinder von ein bis zwölf Jahren, gespendet bekommen. Vergeben wird er von der Stiftung Lesen und der Stiftung Deutsche Bahn mit dem Ziel, die Lesekompetenz von Kindern zu fördern. Mit großer Begeisterung haben Nicole Kaluza, Leiterin der Stadtbücherei und ihr Team den Koffer ausgepackt und die Bilder-, Erstlese- und Kinderbücher in den Bestand der Bücherei eingearbeitet.

Wer geht denn schon auf eine Geburtstagsfete ohne Geschenk?

Steinbach (stw). Steinbach feiert am 24. September 50 Jahre Stadtrechte und die evangelische St.-Georgs-Gemeinde feiert natürlich auch mit. Aus diesem Anlass hat sie ein Chorprojekt unter dem Titel „Von der Quelle zur Stadt – Eine musikalische Reise“ ins Leben gerufen. „So einen 50. Geburtstag feiert man nicht alle Tage. Wer da nicht mit dabei ist, hat einen wichtigen Moment in der Stadtgeschichte verpasst“, findet Ellen Breitsprecher, die zusammen mit Malte Bechtold, Roxana Littau und Bernd Winter das Projekt leitet. „Das wäre so, als ginge man auf eine Geburtstagsparty ohne Geschenk!“ Doch auch, wenn der September noch weit entfernt scheint, anmelden kann und muss man sich schon jetzt. Das liegt daran, dass die Proben schon bald beginnen und ununterbrochen auch über die Sommerferien stattfinden. Die Termine sind: Dienstag, 12. und 19. Juli, Donnerstag, 8. und 15. September sowie Mittwoch, 21. September. Außerdem wird es noch zwei Workshops am Samstag, 16. Juli, von 10-15 Uhr und am Samstag, 17. September von 10-15 Uhr geben. Geprüft wird im evangelischen Gemeindehaus, Untergasse 29. Die Generalprobe im Bürgerhaus ist für Samstag,

Bergmann und Port bleiben im Amt



Die Magistratsmitglieder hatten am vergangenen Montag eine besondere Aufgabe. Sie nahmen Teil an der erneuten Ernennung von Mathias Bergmann (4. v. r.) zum Stadtbrandinspektor und Dr. Markus Port (4. v. l.) zu dessen Stellvertreter. Beide waren für eine weitere Amtszeit gewählt worden. Bürgermeister Steffen Bonk (r.) dankte den beiden im Namen der Stadt für ihr großes Engagement in den vergangenen, nicht immer leichten fünf Jahren, die auch durch Corona stark geprägt waren, und freute sich auf die weitere Zusammenarbeit. Große Projekte wie der Neubau des Feuerwehrgerätehauses stehen an. „Ich bin froh die beiden dabei an meiner Seite zu haben“, so Bonk im Rahmen der Feierlichkeiten. Der Magistrat sprach dem Führungsduo für ihr Engagement und die stete Einsatzbereitschaft, wie am vergangenen Wochenende beim Stadtfest, seinen Dank aus.

Stadtrat will Interesse für Sitzungen wecken

Steinbach (stw). Wie interessieren wir mehr Bürger für unsere Sitzungen? Mit dieser Frage hat sich der Haupt-, und Finanzausschuss beschäftigt. Einen Grund für das mangelnde Interesse vermuteten die Stadtverordneten darin, dass die jeweilige Tagesordnung den Bürgern nicht bekannt sei. Um das Problem abzustellen, haben sich die Politiker darauf geeinigt, dass die Termine der Sitzungen und auch die Themen auf der Agenda in der Presse angekündigt werden sollen. Darüber hinaus sollen die Termine auch in sozialen Netzwerken und auf der Homepage der Stadt veröffentlicht werden. Damit die Bürger sich in die Thematik einarbeiten können, sprachen sich die Stadtverordneten ebenfalls dafür aus, dass die Tagesordnung und Beschlussprotokolle der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse auch auf der städtischen Homepage unter www.stadt-steinbach.de einsehbar sind. Gleiches gilt für die Schaukästen der Stadt am Rathaus und am St.-Avertin-Platz. Auch die Möglichkeit, die Stadtverordnetenversammlungen – es müssen mindestens sechs Sitzungen pro Jahr sein – per Livestream im Internet zu veröffentlichen, wurde kurz gestreift. „Es gibt inzwischen einige Kommunen, die das tun“, berichtete der Erste Stadtrat Lars Knobloch. „Wir tauschen uns aus, warten aber die weitere Entwicklung ab“, so Knobloch weiter. Grund hierfür ist die Investition von 15.000 Euro pro Jahr, die ein solches Projekt mit sich bringen würde.

24. September von 13-16 Uhr geplant. Der Auftritt findet am gleichen Tag um 18 Uhr statt. Wer gut singen kann, muss aber nicht zwangsläufig an allen Proben teilnehmen. Mitmachen kann jeder, der Steinbach seine Stimme schenken möchte. Anmeldungen werden bis Donnerstag, 30. Juni, unter der Mailadresse musik@st-georgsgemeinde.de angenommen. Es gibt zwei verschiedene Repertoires, die vom Projektchor eingeübt werden und die eine Mischung aus Pop und Klassik beinhalten. Es ist möglich nur an einem Repertoire teilzunehmen. Programm eins, das von 19-20 Uhr präsentiert wird, besteht aus den drei Titeln „Better When I’m Dancing“, „Try Everything“ und „Eye Of The Tiger“. Im zweiten Programm von 20-21-30 Uhr werden „Eye Of The Tiger“, „Jesu bleibet meine Freude“, „Kein schöner Land“, „Lean On Me“, „The Long And Winding Road“ und „When You Believe“, gesungen. Die Teilnahme ist kostenlos. Nur die Erwachsenen zahlen einen kleinen Unkostenbeitrag für die Beschaffung der Noten. Wer weitere Fragen zum Projekt hat, erreicht Ellen Breitsprecher unter den Telefonnummern 06171-981403 oder 0176-47796617.

Krankenhausseelsorgerin Christine Walter-Klix hört auf

Hochtaunus (how). 16 Jahre lang war sie für die Patienten da, war Zuhörerin. Trostspendende und Begleiterin: Nun heißt es für die katholische Krankenhausseelsorgerin Christine Walter-Klix Abschied nehmen. Am Sonntag, 26. Juni, wird sie mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Krankenhauskapelle und einer anschließenden kleinen Feier in der Cafeteria in den Ruhestand verabschiedet. Ein Abschied, der der 65-Jährigen nicht leicht fällt. Aus vielerlei Gründen: Patienten und Kollegen, Ärzte, Pflegepersonal, kurzum: das gesamte Klinikteam ist ihr ans Herz gewachsen. Vor allem zu den Patienten der Palliativstation – zusammen mit den onkologischen Patienten Schwerpunkt ihrer Arbeit – hat sie ein ganz besonderes Verhältnis aufgebaut. Existenzielle Fragen um Leben und Tod sind es, die diese Arbeit prägen. „Die seelsorgliche Begleitung ist ein wichtiger Aspekt der Palliativbehandlung. Dabei geht es in der Regel nicht um vordergründige Antworten oder Lösungen, sondern um einen inneren Prozess, den man begleitet. Das ist eine gemeinsame Aufgabe aller Begleitenden beziehungsweise des gesamten multiprofessionellen Palliativteams“, beschreibt sie diesen Prozess. Als „unglaublich bereichernd“ hat die Pastoralreferentin diese intensiven Begegnungen empfunden. Mit vielen ist sie in Verbindung geblieben – auch spirituell mit den Verstorbenen, die sie begleitet hat: „Ich nehme die Patienten mit ins Gebet. Außerdem habe ich Tagebücher über die Verstorbenen angelegt und lese oft darin.“ Es ist ein ganzer Stapel dieser handgeschriebenen Diarien, die in den Regalen ihres Büros seitlich der Kapelle stehen und die sie in die Umzugskartons packen wird. Klinikgeschäftsführerin Dr. Julia Hefty und Pflegedirektorin Katrin Seefeldt danken der scheidenden Klinikseelsorgerin, die für Patienten, Angehörige und Mitarbeiter immer ein offenes Ohr gehabt und in schwierigen Situationen Hoffnung gegeben habe: „Sie haben den Patienten die Zuversicht des Glaubens vermittelt und ihnen Trost zugesprochen – auch, wenn die moderne Medizin kaum noch helfen konnte. Sie sind ein Segen für die Menschen in dieser Klinik gewesen.“ Walter-Klix sei bei Notfällen jederzeit zur Stelle gewesen und habe nicht nur Angehörigen beigestanden, sondern auch erkannt, wenn es einem Mitarbeiter nicht gut gegangen sei. Insgesamt 22 Jahre lang hat die katholische Theologin in der Klinikseelsorge gearbeitet. Bevor sie nach Bad Homburg kam, war sie sechs Jahre lang an den Städtischen Kliniken in Frankfurt-Höchst. Dabei war es ein Zufall, dass Christine Walter-Klix zur Klinikseelsorge kam. Nach dem Studium an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt arbeitete sie einige Jahre in den Pfarrgemeinden Nied und Wehrheim. Nach ihrer Heirat und der Geburt ihrer drei Kinder stand eine Erziehungspause an.

„Als meine Tochter und meine beiden Söhne größer wurden, wollte ich wieder arbeiten. Durch Zufall bin ich auf die Stelle im Klinikum Höchst aufmerksam geworden.“ Sie bekam die Stelle und wusste schnell: „Das ist genau das, was ich machen möchte.“

Ökumenisches Team

Das Herzstück ihrer Arbeit ist das Gespräch mit den Erkrankten. „Wir kommen zu allen, die es möchten – unabhängig von Weltanschauung und Religion“, sagt Christine Walter-Klix, die eng mit ihrer evangelischen Kollegin Pfarrerin Margit Bonnet zusammenarbeitet. „Wir verstehen uns als ökumenisches Team.“ Außer den Gottesdiensten, die jeden Sonntag um 10 Uhr in der Klinikkapelle stattfinden, gestalten die beiden Klinikseelsorgerinnen regelmäßige Abschiedsgottesdienste der Palliativstation sowie für frühverstorbene Kinder auf dem Waldfriedhof Bad Homburg. Zudem ist Christine Walter-Klix Ansprechpartnerin für die Angehörigen, Ärzte, das Pflegepersonal sowie die ehrenamtlichen Hospizhelfer. Außerdem ist sie in der Fortbildung der ehrenamtlichen Seelsorger in Frankfurter Kliniken und Seniorenheimen tätig und Mitglied des Ethik-Komitees an den Bad Homburger Kliniken. Angefragt wird die Seelsorgerin zusätzlich als geistliche Begleiterin und für Exerzitien. Trotz der Wehmut, die den Abschied von ihrem „erfüllten und bereichernden Berufsleben“ begleitet, blickt Christine Walter-Klix dem Ruhestand mit Zuversicht und Freude entgegen. Sie will den Übergang von der einen zur anderen Lebensphase in Ruhe angehen. Eines aber steht fest: „Ich freue mich darauf, mehr Zeit für meine Familie und vor allem für meine Enkelkinder zu haben“, sagt die fünffache Oma.



Wird am Sonntag, 26. Juni, verabschiedet: die katholische Klinikseelsorgerin Christine Walter-Klix. Foto: Hochtaunus-Kliniken

Sehr hohe Waldbrandgefahr

Hochtaunus (how). Durch das Andauern der Schönwetterphase mit Temperaturen von über 30 Grad und ausbleibenden oder nur lokal begrenzten Niederschlägen verstärkt sich die Waldbrandgefahr. Große Teile des Hochtaunuskreises sind nach Angaben der Feuerwehren seit Längerem ohne ergiebige Niederschläge geblieben. In weiten Teilen des Taunus gilt deshalb hohe Waldbrandgefahr. Einzelne Niederschläge führen nach erster Einschätzung zu keiner anhaltenden Verbesserung der Situation. Besonders auch die Feuerwehren von Oberursel und Schmitten machen daher vorsorglich auf die Gefahr in ihrem Einsatzgebiet rund um den Feldberg aufmerksam und bitten um verantwortungsvolles Verhalten der Waldbesucher. Seit Jahresbeginn kam es für die beiden Feuerwehren zu etwa 14 Waldbrand-Einsätzen, in Hessen kam es zu etwa 35 Waldbränden mit einer Schadfläche von rund fünf Hektar. Die Hochtaunus-Feuerwehren und Kreisbrandinspektor Carsten Lauer bitten alle Waldbesucher um erhöhte Vorsicht und Aufmerksamkeit in allen Waldgebieten. Die Waldbrandgefahr geht von liegengelassenen Flaschen und Glasscherben, aber insbesondere von achtlos weggeworfenen Zigarettenskippen aus, obgleich das Rauchen im Wald

grundsätzlich nicht gestattet ist. Alle Waldbesucher werden gebeten, die Zufahrtswege in die Wälder nicht mit Fahrzeugen zu blockieren. Autos dürfen nur auf den ausgewiesenen Parkplätzen abgestellt werden. Die Fahrzeuge sollten nicht über trockenem Bodenbewuchs stehen, da heiße Fahrzeugteile wie Auspuffanlagen ebenfalls eine Brandgefahr darstellen. Auch trockene Wiesen und kahle Ackerflächen mit Kornresten und Reisig stellen außer den abgestorbenen Waldbeständen eine potentielle Brandgefahr dar, die durch Wind und Sonne noch weiter erhöht wird. Der Oberurseler Stadtbrandinspektor Valentin Reuter bittet Gartenbesitzer darum, das anzeigepflichtige Abbrennen von pflanzlichen Abfällen insbesondere in Wald-, Wiesen- und Feldnähe zu vermeiden. „Der unkontrollierbare Funkenflug kann zu einer nicht beabsichtigten Ausbreitung führen“, sagt er. „Wer einen Waldbrand bemerkt, wird gebeten, unverzüglich die Feuerwehr über den Notruf 112 zu informieren. Um es der Feuerwehr einfacher zu machen, den Einsatzort zu lokalisieren, können Smartphone-Apps wie die Hochtaunuskreis-App mit der Möglichkeit einer Mitteilung von Geokoordinaten des aktuellen Standortes helfen“, so der Sprecher der Hochtaunus-Feuerwehren, Norbert Fischer.



Turbulent und spannend geht es in der Inszenierung des Krimis „No Way Out“ des Theater Verein Oberursel zu. Foto: fch

Düstere Geheimnisse amüsieren das Krimi-Publikum

Oberursel (fch). Mitten im deutschen Hochsommer entführt der Theater Verein Oberursel mit dem Kriminalstück „No Way Out“ (Kein Weg Aus) von Alexander Liegl, Gabriele Rothmüller und J.T.R. sein Publikum ins stürmische England des vergangenen Jahrhunderts. Regisseurin Kerstin Grunwald und das Ensemble nehmen die Zuschauer mit auf den alten Landsitz des betagten Lords Whitechapel (Norbert Stieniczka). Der gibt für einen kleinen, ausgewählten Personenkreis einen exklusiven Abend, während draußen ein Unwetter tobt. Die angereisten Gäste lassen sich vom schottischen Butler Geoffrey sowie dem verschrobenen Chefkoch Jim verwöhnen. Die Stimmung ist gut, bis plötzlich ein Mord geschieht. Die Besucher sind erschüttert. Ist einer von ihnen der Mörder oder befindet sich noch jemand anderes im Haus? Eine Flucht aus dem alten Gemäuer ist unmöglich, da die Brücke am Hells Creek weggespült wurde und die Telefonleitung tot ist. So nimmt eine unheimliche Nacht ihren Lauf. In dieser Nacht werden die Akteure mit den Schatten ihrer eigenen Vergangenheit konfrontiert. Es ist zugleich eine Nacht voller düsterer Geheimnisse mit einer heißen Affäre, mit Intrigen, Verleumdungen und vielen mehr. Inszeniert hat der Theater Verein Oberursel den Krimi in zwei Akten als „Stück im Stück“. Die Handlung spielt auf zwei Ebenen, zwischen denen das Ensemble hin und her wechselt. Aus diesem Grund verkörpert jedes Mitglied gleich mehrere Figuren im Krimi und zudem jeweils einen Darsteller einer Theatergruppe. Die hat es sich zur Aufgabe gemacht, das aufgrund mysteriöser Todesfälle noch niemals vollständig aufgeführte Kriminalstück „No way out“ zu inszenieren. Der Ehrgeiz der Theatergruppe, deren einzelne Mitglieder sich

nicht mögen, besteht darin, als Erste das gewünschte Stück bis zum Ende zu spielen. Doch auch in Oberursel geschehen seltsame Dinge auf und hinter der Bühne. Plötzlich ist der Darsteller des Max verschwunden, ein abgeschnittener menschlicher Finger taucht in einer Flasche auf, ein blutverschmiertes Messer wird gefunden und viele weitere seltsame Dinge halten die Schauspieler auf Trab. Die Gruppe versucht trotz aller widrigen Umstände, das Stück aufzuführen, bis sie von der Realität eingeholt werden. Plötzlich verdächtigt jeder jeden, Vorurteile kommen ans Licht und Abneigungen werden offen ausgesprochen. Das Chaos auf der Bühne nimmt seinen Lauf, und das Publikum amüsiert sich. Krimifans dürfen sich auf eine unterhaltsame Inszenierung freuen. Als Lady McKenzie und Frau Christa zu sehen ist Annette Stieniczka. Mary Anne Chapman und Irene verkörpert Isabell Reiter, Mary June Chapman und Doreen die Mimin Ann-Kathrin Hartenbach. In die Rolle der Nonne Sister Rose und Frl. Ulla schlüpft Cornelia Rauscher. Geoffrey, Lord Whitechapel und Herr Ludwig leiht Norbert Stieniczka Stimme und Aussehen. Den Sänger Sir Walter Gull und Dr. Heinz bringt Jacques-Olivier Marfels auf die Bühne. Und als Jim, Max und Müller zu sehen ist Robin Sommer, der je nach Rolle vom Hessischen ins Hochdeutsche wechselt.

Der Theater Verein Oberursel lädt zu zwei weiteren Aufführungen für Samstag, 25. Juni, um 20 Uhr sowie Sonntag, 26. Juni, um 17 Uhr in die „Portstrasse Jugend und Kultur“, Hohemarkstraße 18, ein. Karten gibt es für zehn Euro an der Abendkasse. Reservierungen können per E-Mail an info@theatervereinoberursel.de vorgenommen werden.

Stammtisch für Diabetiker

Oberursel (ow). Am Montag, 27. Juni, um 19 Uhr findet ein weiterer Stammtisch für Menschen mit der Diagnose Typ 1 oder Typ 3 Diabetes in der Alten Wache, Pfarrstraße 1, statt. Außer einem offenen Austausch wird das Schwerpunktthema „Der Closed Loop“ behandelt. Die Diabetesberaterin Meike Graf führt mit einem kurzen Vortrag in das Thema ein. „AID-Systeme bestehen aus der Kombination eines rtCGM-Systems mit einer Insulinpumpe. Beide Systeme werden durch einen Algorithmus gesteuert, der auf einem Computer – etwa einem Smartphone – hinterlegt ist“, erläutert die professionelle Beraterin aus der Diabetes Praxis Prof. Dr. Hamann, Dr. Bartusch. & Dr. Swidnicki. Außerdem wird eine Looperin an diesem Abend über ihre Erfahrungen berichten und Tipps weitergeben.

BettenZellekens

IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

dorma bell

Die Marke für erholsamen Schlaf

Leinen Edition WB 1

ab 119,95 €

auch im Webshop:

VIEL ZU WARME SOMMERNÄCHTE?

Die perfekte Decke für die warme Jahreszeit: Kühlendes Leinen, veredelt mit feiner Bio-Baumwolle. Für hitzesensible Menschen. Ein ideales Sommerbett, möglich durch eine neue Vliestechnik. Besonders anschmiegsam durch körpergerechte Steppung und superleichte Leinenfüllung. Waschbar bis 60 °C.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt

Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de

069/420000-0

Bedienungsanleitung

Bedienungsanleitung

Anja Düsel ist einmillionster Badegast

Pünktlich zum Sommeranfang feiert das Taunabad einen stolzen Erfolg. Anja Düsel (2. v. l.) aus Friedrichsdorf ist die einmillionste Besucherin im öffentlichen Badebetrieb seit der Eröffnung im Dezember 2014. Sie kam am Mittwochnachmittag mit ihrer Tochter (2. v. r.), die einen Anfänger-Schwimmkurs besucht. Nun hat Anja Düsel doppeltes Glück: Kürzlich hatte sie es geschafft, einen der begehrten Plätze im Schwimmkurs online zu buchen und nun überraschte sie Stadtwerke-Geschäftsführerin Julia Antoni (links) mit einem Blumenstrauß und einem Abo, mit dem sie ein Jahr lang kostenlos das Taunabad besuchen kann. Betriebsleiter Frank Achtzehn gratulierte. „Ich freue mich riesig, das Taunabad hat so nette Mitarbeiter, und ich komme sehr gerne hierher“, sagte die überraschte Gewinnerin ganz begeistert. Zu einer Million Besucher kommen rund 255 000 Besucher aus Schulen und Vereinen, deren Schwimmen fester Bestandteil des Badbetriebs ist. Foto: Liedtke

ProAbschluss

Job | Qualifikation | Zukunft

JETZT DEN BERUFS-ABSCHLUSS NACHHOLEN

Die Bildungscoaches der Walter-Kolb-Stiftung e.V. beraten Sie gern!

Bianca Römer: Bianca.roemer@walter-kolb-stiftung.de

Lena Nickel: Lena.nickel@walter-kolb-stiftung.de

Tel.: 069 212 40 900

JEDER ABSCHLUSS IST EIN NEUER ANFANG

HESSEN

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Europäische Union

Europäischer Sozialfonds

Qualifizierungsoffensive

des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz

WIRTSCHAFTS- und BERUFSBILDUNG

an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds

Bibelteilen

Oberursel (ow). Der Gesprächskreis „Gott und die Welt“ der evangelischen Versöhnungsgemeinde lädt für Montag 27. Juni, um 19.30 Uhr in den Gartenraum der Kirche, Weißkirchener Straße 62, ein zum „Bibelteilen“. Referent ist Pfarrer Klaus Hartmann, Christine Teuber schlägt die Orgel.

Auf den Punkt gebracht

Neue Gesundheitskurse starten!

Burn-Out-Prophylaxe – Stressmanagement

KV anerkannt

Beginn am 04.07.2022

„Shinrin Yoku“ – Waldbaden

Entspannung auf die beste Art

Sommerkurs

Beginn am 06.07.2022

Anmeldung jetzt!

kontakt@danielle-walter.de

oder unter Tel. 0175 3651841.

Gr. Haingraben 9, Kelkheim

www.danielle-walter.de

Degussa

GOLD UND SILBER.

BARES FÜR WAHRES.

MACHEN SIE DEN KOSTENLOSEN GOLDSCHMUCK-CHECK.*

Prüfen Sie den Wert Ihrer Gold- und Silberschmuckstücke.

Jeden Donnerstag in Ihrer Niederlassung Frankfurt.

DEGUSSA-ANKAUF.DE

* Ohne Terminvereinbarung möglich. Maximal 10 Schmuckstücke pro Kunde. Edelsteine können nicht bewertet und angekauft werden.

Degussa Goldhandel GmbH · Kettenhofweg 25 · 60325 Frankfurt

Telefon: 069 860068-100 · E-Mail: frankfurt@degussa-goldhandel.de

Gesucht: Der beste Apfelwein im Land

Oberursel (ow). Das hessische Nationalgetränk hat in den vergangenen 15 Jahren eine enorme Qualitätssteigerung erfahren und die Tradition, selbst Apfelwein zu keltern, ist wieder zu neuem Leben erwacht. Das kann man bei vielen regionalen Verkostungen erleben. Deshalb wird von Freitag, 24., bis Sonntag 26. Juni, bei der zehnten Hessischen Apfelweinmeisterschaft für Privatkellerer in der Straußwirtschaft Alt Orschel am Marktplatz entschieden. Insgesamt werden 20 Apfelweinkellerer an diesem Wettbewerb teilnehmen, jeder von ihnen hat bereits seinen regionalen Wettbewerb gewonnen und ist damit amtierender Apfelweinkönig seiner Region. Am Sonntag um 18 Uhr wird der zehnte Hessische Apfelweinmeister gekürt. Veranstalter der Meisterschaft ist der Oberurseler Apfelweinspezialist Johannes Döringer von der Apfel-

weinagentur. Die Blindverkostung der 20 Apfelweine wird von den Gästen, die sich bereit erklären, alle Proben zu testen und zu bewerten, durchgeführt. Die Bewertung nach einem Fünf-Punkte-System hat sich in den vergangenen Jahren als repräsentatives Mittel durchgesetzt. Nur die Sieger der regionalen Verkostungswettbewerbe nehmen an der Verkostung zum Hessischen Apfelweinmeister im Alt Orschel teil. Die Privatkellerer produzieren ausschließlich für den eigenen Bedarf. Die maximal 20 Teilnehmer geben jeweils 30 Liter ihres Produkts ab. Präsentiert werden die königlichen Schoppen in Zehn-Liter-Glasballons. Anhand festgelegter Kriterien auf der Abstimmungskarte wird am Ende des dritten Tages der zehnte Hessische Apfelweinmeister ermittelt und Inthronisiert.

Anzeige

Fernost trifft Südamerika, Fisch trifft Meer, internationale Nikkei-Küche trifft Vordertaunus: Mit seinem neuen Restaurant „Sakamar“ im Holzweg 20 holt Gastronom Alex Merkel die weltberühmte Kulinarik der japanischen Einwanderer Perus ins Herz von Oberursel, das erste Nikkei Restaurant im Rhein-Main-Gebiet. Am Herd steht mit Carlos Bernal aus Südamerika ein erfahrener Küchenchef, der die einzigartige Fusion aus asiatischer Sushi-Tradition und den starken Aromen des peruanischen Street Foods seit frühester Jugend kennt. Die Restaurantleitung liegt in den Händen des Oberurselers Maximilian Kocher.

Mit seinem neuen Konzept im Holzweg 20 in Oberursel geht er nun einen Schritt weiter und bietet seinen Gästen eine kreative Kombination aus der klaren, minimalistischen Perfektion Japans und den farbenfrohen, temperamentvollen Rezepturen Südamerikas: die Nikkei-Küche. Die einzigartige, heute weltberühmte Kochkunst entstand, als Ende des 19. Jahrhunderts japanische Einwanderer in Peru in Straßenküchen lokales Essen mit japanischen Einflüssen anboten. Später entwickelte sich daraus eine japanische Küche aus einheimischen Zutaten, bei der fernöstliche Klarheit, Ordnung und Komplexität auf das Bunte, den Facettenreichtum und das sympathische Chaos Lateinamerikas treffen.

Aushängeschilder der Nikkei-Küche

„Wir möchten unsere Gäste für einige Stunden mitnehmen auf eine Reise zu südamerikanischer Lebensfreude und Gastfreundschaft“, beschreibt Alex Merkel die Idee hinter „Sakamar“. Mit kompetenter Unterstützung des international erfahrenen Trend- und Gastro-Experten Pierre Nierhaus wurde das zeitgemäß neue Restaurant-Konzept mit aktuellen Trends erarbeitet. Merkel erwähnt die Sushi-Kreationen: „Maki, Nigiri und Rolls mit hochwertigen Produkten von ausgewählten Lieferanten stehen natürlich ergänzt durch südamerikanische Trendgerichte wie Ceviche, Poké Bowls oder Pulpo Frito, zur Verfügung“ Delikatessen wie Anticuchos – am Spieß gegrillte Rinderherzen – oder Causa Teriyaki – gegrillte Maishähnchenbrust – und vieles mehr repräsentieren als Aushängeschilder die Nikkei-Küche im „Sakamar“. Verschiedene Gerichte gibt es auch zum Mitnehmen!

Für Oberursel ist dieses kulinarische Angebot bisher einzigartig. „Selbst in der Metropole Frankfurt gibt es kein reines Nikkei-Restaurant“, unterstreicht Merkel. „Gleichzeitig sprechen wir alle Zielgruppen an: Fisch- und Fleischliebhaber finden bei uns ebenso das Passende wie Vegetarier und Veganer.“ Höchste Produktqualität, maximale Transparenz und nachhaltige Zutaten sind im „Sakamar“ selbstverständlich. Der Name setzt sich übrigens aus „Sakana“ – dem japanischen Wort für Fisch – und dem Spanischen „Mar“, also Meer, zusammen. „Das „Sakamar“ könnte ebenso gut in Frankfurt oder einer anderen Großstadt bestehen“, betont Alex Merkel. Umso glücklicher ist er, nun auch den Oberurselern dieses kulinarische Erlebnis in ihrer Stadt anbieten zu können. Wir sind kein Fine Dinner, sondern verstehen uns als ein Casual-Restaurant. Und auch für die Frankfurter lohnt sich der Weg in den Vordertaunus jetzt noch mehr: Der Besuch im „Sakamar“ ist ein Erlebnis – authentisch von den Handkompressen bei der Begrüßung bis hin zu den Kristallkaraffen für den Sake“, verspricht Merkel.



Neue, unverwechselbare Gerichte

Mit Küchenchef Carlos Benal hat der Gastronom genau den richtigen Mann gefunden, um seine kulinarische Vision auf den Tellern Wirklichkeit werden zu lassen. Der 41-Jährige wurde in Kolumbien geboren und wuchs in Venezuela auf, arbeitete später in Mexiko, den USA und Spanien. Sein Herz schlägt für die verwandten Küchen Chiles und Perus, wo seine Familie lebt und wo er seit Jahren immer wieder Eindrücke und Ideen für seine eigenen Kreationen am Herd sammelt. „Die Nikkei-Küche ist für mich wie geschaffen, denn Japan und Peru vereinen ihre geradlinigen und aromenstarken Gerichte zu einem wahren Geschmackserlebnis“, macht der leidenschaftliche Koch Lust auf einen Besuch im „Sakamar“. Dabei beschränkt er sich nicht auf die traditionellen Rezepturen, sondern entwickelt immer wieder auch neue, außergewöhnliche Gerichte. Für Authentizität und Perfektion in der Küche steht auch die Sushimeisterin Yu Shimonono. „Sie hat die offizielle, mehrjährige Ausbildung in Japan absolviert und bereits in mehreren namhaften Fine-Dining-Restaurants in Frankfurt gearbeitet“, berichtet Merkel. „Wir sind stolz und froh, sie im Team zu haben.“ Das „Sakamar“ bietet in südamerikanisch-lebensfrohem Ambiente insgesamt 50 Sitzplätze, darunter bis zu zehn an einem großen Community Table für Gruppen und weitere an der Bar, die einen Blick in die dahinterliegende Küche erlauben. Auf der neu angelegten Sommerterrasse finden bis zu 24 Personen Platz. Das Design stammt von der Architektin Dena Rawle – die Engländerin mit eigenem Studio in Offenbach hat bereits viele renommierte Gastronomie- und Lifestyle-Objekte in Deutschland mit ihrer unverwechselbaren

Handschrift gestaltet. An der Bar lässt sich auch das breite Drinks-Portfolio genießen: Neben einer kleinen, aber feinen Auswahl an Sake-Spezialitäten darf der peruanische Kult-Cocktail Pisco Sour dabei nicht fehlen. Ausgesuchte, asiatisch interpretierte Cocktail-Klassiker runden das Bar-Sortiment ab. Die umfangreiche Weinkarte bestücken schwerpunktmäßig Reben aus Deutschland und Südamerika, ergänzt durch einige besondere Italiener. Biertrinker dürfen sich außerdem auf deutsche auch auf Biere aus Japan und Spanien freuen. Für die Führung des Restaurants mit seinen insgesamt acht Mitarbeitern zeichnet Restaurantleiter Maximilian Kocher verantwortlich. Kocher hat sein Produkt- und Weinwissen in den vergangenen Jahren perfektioniert. Unter seiner Leitung ist das „Sakamar“ ab sofort dienstags bis samstags von 18 Uhr an geöffnet, die Küche nimmt bis 22:30 Uhr Bestellungen an. Die Sommerterrasse ist bereits ab 16:30 Uhr geöffnet. Geboten werden Drinks & Apero-Snacks für einen entspannten Nachmittag bis 18:30 Uhr, wer möchte kann ab 18 Uhr in den Genuss des gesamten Menüs kommen, die Bar steht für einen angenehmen Ausklang des Abends auch später zur Verfügung.

SAKAMAR

Holzweg 20, 61440 Oberursel

ÖFFNUNGSZEITEN Restaurant

Dienstag – Samstag
18:00 – 23:30 Uhr

Sommerterrasse mit attraktiven After-Work-Drinks und Apero-Snacks 16:30 - 18:30 Uhr

KONTAKT

Telefon: 0 61 71 / 9 89 69 69
E-Mail: info@sakamar.de
www.sakamar.de

Im „Weißen Bembel“ steht die illustre Schar in den Startlöchern

Oberursel (ow). Bereits am Samstag, 2. Juli, feiert die „Orschelrette“ auf dem Gelände des Karnevalvereins (KV) „Frohsinn“ im Frohsinn-Weg ihre Premiere. „Im weißen Bembel am Maasgrundsee“, der dafür eigens auf dem Grundstück am Heidegraben nachgebaut wird, herrscht schon reges Treiben durch die mehr als 120 Aktiven vor und hinter der Bühne.

Die Teams hinter den Kulissen wurden bereits vorgestellt. Regisseur Peter Bohländer freut sich jedoch, nun auch die Hauptdarsteller neben den Aktiven des KV „Frohsinn“ präsentieren zu können. „Das Stück, die ‚Orschelrette‘, basiert frei auf dem Theaterstück ‚Im weißen Rössl‘ von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg“, so Bohländer. Bekannt sind jedoch natürlich insbesondere viele Melodien aus der gleichnamigen Operette und dem bekannten Film mit Peter Alexander, „und dafür brauchen wir natürlich super Sänger und eine große Choreographie der vielen Aktiven“, weiß der langjährige Chefchoreograf des „Frohsinn“. Die Solisten, die die Hauptdarsteller des Stücks sind, werden durch das nicht nur in Kreisen des KV „Frohsinn“ bestens bekannte Ensemble „Voice:Ten“ gestellt. „Voice:Ten“, seit der Gründung 2005 ansässig in Oberursel, singen, tanzen und spielen sich in fantasievollen Kostümen und Kulissen in die Herzen des Publikums“, berichtet Peter Bohländer. „Sie interpretieren weltberühmte Musicals, darunter ‚My Fair Lady‘, ‚Cats‘, ‚Cabaret‘, ‚König der Löwen‘, ‚Rocky Horror Show‘, ‚Elisabeth‘, ‚Mamma Mia‘ und ‚Phantom der Oper‘ und fügen Stücke verschiedenster Werke zu einzigartigen Gala-Shows zusammen.“

Seit vielen Jahren wird „Voice:Ten“ bei ihren großen Musical-Produktionen durch das Ballett des Karnevalvereins „Frohsinn“ verstärkt. Gemeinsam bieten sie den Zuschauern faszinierende Vorstellungen aus Gesang, Tanz und Schauspiel mit rund 30 Darstellern auf der Bühne.

Doch nicht nur auf einer großen Bühne sind „Voice:Ten“ zu sehen, auch bei Hochzeiten, Familien- und Firmenveranstaltungen und anderen Events, werden sie gerne gebucht. Nicht zu vergessen ist das Engagement des Ensembles für den Verein Kenia Kinder Hilfe.



Verkehrsregelung am Drei Hasen Fest

Oberursel (ow). Fokus O. veranstaltet am Samstag, 25., und Sonntag, 26. Juni, das Drei Hasen Fest im gleichnamigen Gewerbegebiet, mehr als 30 Firmen nehmen daran teil und es wird auch eine Bühne mit Programm geben. Aufgrund des Festes gibt es vom 25. bis zum 26. Juni Vollsperrungen zwischen Karl-Hermann-Flach-Straße und Messko-Kreisel, am 25. Juni an der Ecke Lise-Meitner-Straße/Willy-Brandt-Straße und am 26. Juni in der Willy-Brandt-Straße vom Messko-Kreisel bis zur Lise-Meitner-Straße. Halteverbote gelten vom 24. bis zum 26. Juni zwischen Karl-Hermann-Flach-Straße und Messko-Kreisel (ab 15 Uhr) und vom 25. bis zum 26. Juni in der Willy-Brandt-Straße, vom 25. bis zum 26. Juni gibt es ein Halteverbot für Lkw in der Lise-Meitner-Straße. Eine Teilsperre erfolgt am

Neue Anfänger-Schwimmkurse

Oberursel (ow). Die Stadtwerke Oberursel bieten ab Dienstag, 5. Juli, im Taunabad zwei weitere Anfänger-Schwimmkurse in der Schwimmhalle an. Die Kurse sind Intensivkurse über einen Zeitraum von drei Wochen. Sie finden dienstags bis freitags mit zwölf Kurseinheiten à 45 Minuten statt und sind für Kinder ab sechs Jahre geeignet. Die Kosten je



Die Mitglieder von „Voice:Ten“ schlüpfen in die Rolle der Hauptfiguren. Foto: Voice:Ten

Auch im „Im weißen Bembel am Maasgrundsee“ wird nun also die langjährige Verbundenheit mit dem Karnevalverein „Frohsinn“ weitergeführt. Damit das Publikum schon weiß, auf wen es sich beim „Weißen Bembel“ freuen kann, werden die Hauptfiguren hier schon vorgestellt:

- die resolute und gestresste „Bembelwirtin“ mit Herz – Ella Öffinger (Sopran, Alt),
- der verliebte und verschmähte Zahlkellner aus Bayern – Steff Schummer (Bariton),
- die etwas gelangweilte Kellnerin mit Durchblick – Julia Müller (Mezzosopran, Alt),
- der selbstverliebte und etwas überdrehte Leemann – Volker Neuenburg (Tenor),
- die reisende Lehrerin, die jeden Groschen umdreht – Monika Krick (Sopran),
- die dominante Großindustrielle in Sachen Toilettenpapier mit Blütenduft – Irene Kuhne (Sopran),
- ihre lebenswerte und verträumte Tochter, die nach etwas Freiheit sucht – Christina Maul (Sopran),
- der zwangsnervöse Stammgast mit Stil – Erik Franz (Bariton),
- die „Dauergästin“, die ihren Aufenthalt im „Bembel“ ausgiebig genießt – Kerstin Ostermeier (Alt).

Die neun „Voice:Ten“-ler werden mit den 100 weiteren Aktiven des KV „Frohsinn“ alles geben, damit sich das gesamte Publikum im „Bembel“ wohlfühlt und alle sich diese verrückte Gesellschaft in bester Erinnerung behalten.

Der KV „Frohsinn“ als Veranstalter teilt mit, dass die beiden Samstags-Veranstaltungen am 2. und am 9. Juli bereits ausverkauft sind. Restkarten für die Sonntags-Vorstellungen am 3. und am 10. Juli können nach wie vor im Internet unter <https://tinyurl.com/musicalfrohsinn> und an allen bekannten Vorverkaufsstellen, in Oberursel beim Ticketshop Oberursel in der Kumeliusstraße 8, erworben werden.

26. Juni ab Autohaus Koch, die Zufahrt für Anlieger und zum Parkplatz der Erich-Kästner-Schule ist frei. Umleitungsstrecken werden ausgeschildert. Wegen des Drei Hasen Fests in Oberursel wird außerdem die Stadtbuslinie 42 von Samstag, 25. Juni (Betriebsbeginn), bis Sonntag, 26. Juni (Betriebsende), umgeleitet. Die Haltestellen „Karl-Hermann-Flach-Straße“ und „An den Drei Hasen“ können in beiden Richtungen nicht angefahren werden. Die Besucher des Fests können an der Haltestelle „Willy-Brandt-Straße“ ein- und aussteigen. Diese Haltestelle wird abweichend vom Fahrplan an beiden Tagen angefahren. Die Abendbuslinie 46 ist nicht von der Umleitung betroffen und fährt auch während des Drei Hasen Fests die Haltestelle „An den drei Hasen“ an.

Kurs betragen 120 Euro plus Eintritt ins Taunabad (Kinder-Kurzzeitkarte für zwei Euro). Die Teilnehmerzahl ist in beiden Schwimmkursen auf acht Kinder begrenzt. Die Kurse sind im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de/TaunaBad buchbar. Dort stehen weitere Informationen. Folgebuchungen für ehemalige Kursteilnehmer sind ab sofort möglich.

Trinkwasser-Ampel zeigt „Gelb“

Oberursel (ow). Aufgrund der sommerlichen Temperaturen und der fehlenden Niederschläge mussten die Stadtwerke ihre Trinkwasser-Ampel, die im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de/Wasserampel abrufbar ist, bereits auf „Gelb“ stellen. Dies bedeutet, dass der tägliche Verbrauch von Trinkwasser bereits seit mehreren Tagen nahe dem bisher gemessenen Tagesspitzenverbrauch liegt und die Gewinnungsanlagen mit voller Förderleistung arbeiten. Zudem nähert sich der Bezug von Fremdwasser über den Wasserbeschaffungsverband Taunus (WBV) für Oberursel der maximal zur Verfügung stehenden Menge. Deswegen erinnern die Stadtwerke daran, dass Trinkwasser für alle lebenswichtig ist. Trinkwasser ist für den menschlichen Gebrauch, das heißt für Nahrungszubereitung, für den direkten Genuss, das Reinigen von Wäsche, die Körperhygiene sowie Reinigung im Haushalt. Daher appellieren die Stadtwerke mit dem WBV an die Bürger, Regeln einzuhalten, um den Trinkwasserverbrauch zu senken:

- Trinkwasser sparsam und nur dort verwenden, wo es notwendig ist
 - Gartenbewässerung auf maximal zwei Bewässerungsvorgänge pro Woche einschränken
 - Die Bewässerung von Rasenflächen unterlassen
 - Die Nutzung von Trinkwasser zum Waschen von Fahrzeugen, zur Außenreinigung von Gebäuden, Terrassen oder ähnlichen Anwendungen unterlassen
 - Das Befüllen von Pools, Zisternen oder sonstigen Wasserspeichern unterlassen
- Um die Versorgung mit Trinkwasser in Oberursel und den Mitgliedskommunen des WBV weiterhin sicherstellen zu können, ist diesem Appell Folge zu leisten. Ziel muss es sein, eine Verschlechterung der Versorgungssituation und damit ein Umschalten der Trinkwasser-Ampel auf „Rot“ zu vermeiden. Wichtige Fragen beantwortet die Liste der FAQ im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de/Wasserampel. Tipps zum Wassersparen im Haushalt gibt es auch unter www.stadtwerke-oberursel.de/Wasserspar-Tipps.

Lesung aus dem Debüt-Roman

Am heutigen Donnerstag, 23. Juni, stellt Erich Ruhl-Bady im Kulturcafé „Windrose“, Strackgasse 14, ab 18 Uhr seinen Debüt-Roman „Vaterfern Mutterstill“ erstmals in der Rhein-Main-Region vor. „Einen Antikriegsroman, eine Familiengeschichte, eine Sehnsucht nach Heimat, einen Ruf nach Europa“ nennt der Autor sein Werk. Veranstalter der Lesung ist der Verein „Kunstgriff“. Vorstandsmitglied Dr. Birgit Kindler wird das Gespräch, das auf die Lesung folgt, moderieren. Es wird auch ein Menü angeboten. Erich Ruhl-Bady ist Fachjournalist für Wirtschaft und Verwaltung, ursprünglich Schriftsetzer im Handwerk, später Lyriker und Hörbuchsprecher. 26 Jahre lang war er unter drei verschiedenen Landräten – unterschiedlicher politischer Färbung – Pressesprecher des Vogelsbergkreises in Mittelhessen. „Nach 10 000 Presseartikeln und 100 Gedichten wollte nun einmal ein Roman geschrieben werden. Es ist mein erster“, sagt der Autor. Anmeldung im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de/event-details/kunstgriff-e-v-erich-ruhl-bady-vater-fern-mutter-still. Foto: Verlag Kleine Schritte



Ursel: Oje, die Trinkwasserampel zeigt schon „Gelb“. Kein Wunder bei dem Wetter.
Fritz: Wo bitte siehst du eine Trinkwasserampel? Und was hat das zu bedeuten?
Philipp: Ursel spricht von der Trinkwasserampel der Stadtwerke Oberursel auf deren Internetseite, die Bürger für sparsamen Wassergebrauch sensibilisieren soll.
Ursel: Auf den Philipp kann ich mich halt verlassen, unser Erfinder kennt sich aus.
Fritz: Weiß unser wunderbarer Forscher auch über den Antrag der Fraktionen im Rathaus Oberursel, ausgenommen die AfD, einen Klimarat zu ernennen Bescheid? Wenn wir gerade so schön übers Wetter plaudern.
Philipp: Ei, der Fritz ist aufgewacht getreu dem Motto: „Herr Lehrer, ich weiß was, im Keller brennt Licht.“ Wofür soll denn dieser Klimarat zuständig sein?
Ursel: Jetzt hinkst aber du hinterher, Philipp. Natürlich dafür, dass es nicht wieder so ein extrem heißes Wochenende gibt wie das hinter uns liegende.
Fritz: Auf die Temperaturen kann in Bad Homburg bei den erstklassigen Veranstaltungen und Aktionen, die anstehen, niemand Rücksicht nehmen: Die Spannung steigt bei den Bad Homburg Open, Ange-

lique Kerber und Sabine Lisicki sind noch dabei. Außerdem wird Richtfest gefeiert für das Kinopolis am Homburger Bahnhof mit 950 Plätzen und bei der Kita im Hühnerstein in Ober-Erlenbach ebenso.
Philipp: Da würde ich mal den Mund nicht zu voll nehmen, Fritz. Bei der Kita in Ober-Erlenbach haben sich deine Homburger nicht mit Ruhm bekleckert, die Kinder sind bei mir in Friedrichsdorf untergekommen, weil die Kita nicht rechtzeitig fertig wurde.
Ursel: Genau. Und in Kirdorf ist der Kerbebaum beim Aufstellen gebrochen, hi hi.
Fritz: Allerdings sofort mit einer Manschette von unserer großartigen Feuerwehr wieder zusammengebaut und anschließend aufgestellt worden.
Philipp: Dabei ist er jedoch fast auf die alte Schule in Kirdorf gefallen.
Fritz: Ist aber nicht passiert, und dafür ist es der allergrößte Kerbebaum seit Menschengedenken an die Kirdorfer Kerb.
Ursel: Superlative im Zusammenhang mit seiner Stadt liebt der Fritz.
Philipp: Größte, beste, schlaueste, schönste.
Fritz: Superlativ? Den Namen habe ich noch nie gehört. Ich bin mir nicht sicher, von wem genau ihr sprecht, aber sollte ich es sein, so habt ihr natürlich recht.



Auch wenn sie ihre Instrumente einmal weggelegt haben, sind die Musiker des Blasorchesters des TV Sierstadt immer unternehmungslustig und gut drauf. Foto: Blasorchester Sierstadt

Blasorchester feiert 130. Geburtstag

Oberursel (ow). Die Musiker des TV Sierstadt feiern am letzten Juniwochenende 130 Jahre lebendige Musiktradition. Beim Konzert des Jugendorchesters und Blasorchesters Sierstadt am Samstagabend 25. Juni, um 19 Uhr erwartet die Gäste ausgesuchte Blasmusik, und sie können sich an den schönsten Melodien aus weltbekannten Musicals erfreuen. Am Sonntag 26. Juni, von 11 bis 14 Uhr wird bei einem musikalisch beschwingten Frühschoppen das 50-jährige Bestehen der „Tauernfreunde“ gefeiert. Beide Veranstaltungen finden auf der Reitanlage „Sonnenhof“, Steinbacher Straße 36, statt, 130 Jahre – so lange wird in den Reihen der Sierstädter Turner schon musiziert. Zunächst als Spielmannszug mit Flöten und Trommeln beim Einmarsch auf Sportfesten und Umzügen. Seit 1998 als ausgewachsenes Blasor-

chester. Aber auch Tiefen und Zwangspausen musste die Musikabteilung durchleiden, wie die Jahre während des Zweiten Weltkriegs oder, wie erst kürzlich, den Pandemie-Stillstand. Nach den dünnen Coronamonaten freuen sich die Musiker umso mehr, wieder uneingeschränkt proben und vor Publikum spielen zu können. „Wir brennen richtig darauf, zu zeigen, was wir in der langen Zeit ohne Auftritte erarbeitet haben“, sagt Klaus Dinkel, der selbst schon seit unglaublichen 50 Jahren der Musikabteilung am Tenorsaxofon die Treue hält. Für das leibliche Wohl wird sowohl vor und nach den Veranstaltungen als auch in der Pause bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei, es wird jedoch darum gebeten, die Musikabteilung und deren musikalische Jugendarbeit mit einer großzügigen Spende zu unterstützen.



Jetzt geht's los –
anpacken statt drüber reden

Noch bis zum 30. Juni Kandidatinnen und Kandidaten nominieren.

www.taunussparkasse.de/buergerpreis

 Taunus Sparkasse

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

25. Juni bis 1. Juli 2022

Widder



21.3.–20.4.

Stier



21.4.–20.5.

Zwilling



21.5.–20.6.

Krebs



22.6.–22.7.

Löwe



23.7.–23.8.

Jungfrau



24.8.–23.9.

Sehen Sie zu, dass Sie sich nicht verausgaben, auch Ihre Reserven sind nicht unbegrenzt – selbst, wenn Sie das meinen. Verschaffen Sie sich am Wochenende Ruhe!

Die Arbeit und der Alltagstrott belasten derzeit Ihre Nerven besonders stark. Zunehmende Gereiztheit sollte Ihnen Grund genug sein, endlich über Urlaub nachzudenken.

Wenn Sie ganz alleine und ohne Rücksprache in schwierige Verkaufsverhandlungen eintreten, wird man Ihnen das sicher übelnehmen. Beschaffen Sie sich also wenigstens eine Vollmacht.

In dieser Woche könnte (und sollte!) Liegegebliedenes erledigt werden. Sie werden selbst überrascht sein, wie gut das tut, die abgehackte Aufgabenliste zu sehen ...

Bleiben Sie gelassen und besonnen. Im Job stehen die Weichen günstig und der Trend ist positiv. Das wird sich in Kürze auch auf Ihrem Konto bemerkbar machen!

Warum hören Sie immer wieder zu, wenn man meint, Ihnen Tipps geben zu müssen? Den Ärger über die Besserwisserei der anderen können Sie sich wirklich sparen.

Wussten Sie schon, dass häuslicher Frust Energien freisetzen kann, von denen Sie im Berufsleben durchaus profitieren können? Allerdings ist das kein Dauerzustand!

Sie scheinen dem Partner im Augenblick nichts recht machen zu können. Das sollte Ihnen zu denken geben! Suchen Sie das Gespräch, bevor sich der Konflikt verstetigt.

Formulieren Sie Ihre Forderung diplomatisch, aber machen Sie klar, dass man Ihre Zusage nur ganz oder gar nicht haben kann. Für halbe Sachen stehen Sie einfach nicht zur Verfügung.

Jetzt kann es ordentlich in der Kasse klingeln, weil Sie sich mal wieder blendend verkaufen. Achten Sie aber darauf, dabei bekanntes Terrain nicht zu verlassen.

Gewisse Dinge ließen sich bedeutend leichter abwickeln, wenn Sie nicht stur am Althergebrachten festhalten. Seien Sie Neuem gegenüber etwas aufgeschlossener.

Seien Sie etwas sorgfältiger bei der Wahl Ihrer Worte. Im Zweifelsfall sollten Sie schweigen, bevor Sie sich in eine Situation bringen, die Sie teuer zu stehen kommt!

Waage



24.9.–23.10.

Skorpion



24.10.–22.11.

Schütze



23.11.–21.12.

Steinbock



22.12.–20.1.

Wassermann



21.1.–19.2.

Fische



20.2.–20.3.

SIMPLIFY GROUP

EMPFANGSDIENSTLEISTUNGEN & GEBÄUDEREINIGUNG

Hausmeisterservice, Technische Anlagen Überprüfung, Grünanlagenpflege, Glas- und Rahmenreinigung, Treppenhausreinigung, Büro- und Praxisreinigung uvm.

Ihr Partner rund ums Haus

Wir betreuen privat und gewerbliche Kunden

T: 0 61 95 / 677 09 0 • M: info@simplifygroup.de

Siemensstraße 5, 65779 Kelkheim

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z

M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen

Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424

E-Mail: wadiku@aol.com

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genauso gut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

Henry Ford

Liebeslieder

Oberursel (ow). Die evangelische Versöhnungsgemeinde lädt für Sonntag 26. Juni, um 18 Uhr in ihre Kirche in der Weißkirchener Straße 62 zu einem Abendgottesdienst mit modernen und klassischen Liebesliedern mit Philipp Schreck am Klavier und Pfarrer Klaus Hartmann ein. Das Thema des Gottesdienstes lautet „Wenn uns nur Liebe bleibt.“

Zukunft Innenstadt

Oberursel (ow). Im Rahmen des Beteiligungsprozesses „Gestaltung Zukunft Innenstadt“ ist eine Anmeldung zur abschließenden Werkstatt am Samstag, 25. Juni, von 10 bis 14 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses am heutigen Donnerstag noch möglich.

„Tag der offenen Architektur“: Zahlreiche Türen öffnen sich

Hochtaunus (how). „Architektur baut Zukunft“ lautet das bundesweite Motto des „Tags der Architektur 2022“. Dies ist heute aktueller denn je, da der Bausektor seinen entscheidenden Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele und zum verantwortungsvollen Umgang mit schwindenden Ressourcen nur mit Planenden leisten kann. Die Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen (AKH) lädt für das letzte Juni-Wochenende, 25. und 26. Juni, bereits zum 28. Mal dazu ein, Baukultur in Hessen zu entdecken. Die gezeigten Projekte reichen von Wohnhäusern über Schulen und Kitas bis zu Verwaltungs- und Kulturbauten. Besucher können nach zwei Pandemie-jahren, in denen eine Öffnung nicht möglich war, wieder am Ort Architekturprojekte besichtigen, die in der Regel nur an diesem Wochenende geöffnet sind. In Hessen stellen Architekten, Innenarchitekten und Landschaftsarchitekten 69 Projekte vor, die 2022 von einem Expertengremium ausgewählt wurden. Darüber hinaus sind eine ganze Reihe von Bauten aus den Jahren 2020 und 2021 für die interessierte Öffentlichkeit zugänglich. Gemeinsam mit den Bauherren öffnen Architekten Türen, stehen Rede und Antwort und geben Einblicke in die Arbeit des Berufsstands. „Durch die Präsentation unterschiedlichster Projekte wird nicht nur deren gestalterische Qualität verdeutlicht, sondern es werden auch die Aspekte der Nachhaltigkeit, der Ressourcenschonung und der Kreislaufwirtschaft, die zunehmend einen integralen Bestandteil beim Bau und Betrieb ausmachen, demonstriert“, sagt Klara Geywitz, Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und

Bauwesen. Die Präsidentin der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen Brigitte Holz betont: „Für die Zukunft zu bauen, heißt neben Funktionalität, Gestaltung und Wirtschaftlichkeit auch die Klima-Relevanz unseres Handelns im Fokus zu haben.“ Sie erklärt darüber hinaus: „Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr wieder an vielen Orten in Hessen ein interessantes Programm präsentieren können. Neu-, An- und Umbauten, Grünanlagen und neu gestaltete Plätze spiegeln das aktuelle Architekturgeschehen in Hessen wider.“ Der Tag der Architektur bringt einem möglichst großen Publikum die Bedeutung der gebauten Umwelt näher. Anhand ausgewählter Projekte demonstriert der Berufsstand, dass das Bauen mit speziell ausgebildeten Fachleuten der beste Weg ist, um für Bauverantwortliche und die gesamte Gesellschaft ein nachhaltig positives Ergebnis zu erzielen. Architekten aller Fachrichtungen geben entscheidende Impulse für nachhaltige Wirtschafts- und Lebensweisen.

Der handliche Katalog, in dem alle Projekte vorgestellt werden, sowie das Faltprogramm mit allen Führungs- und Öffnungszeiten sind 2022 wieder erhältlich. Der Katalog liegt am 25. und 26. Juni bei den teilnehmenden Projekten kostenlos aus und kann vorher für fünf Euro bei der AKH angefordert werden (per E-Mail an info@akh.de; solange der Vorrat reicht). Weitere Infos zum Tag der Architektur sowie das vollständige Programm finden Interessierte im Internet unter www.akh-tda.de. Alle Projekte können virtuell auf den Baukultour-Seiten der AKH besichtigt werden: www.akh.de/baukultur/baukultour.

Villen, Gartenstadthäuser, Oberhof

Am „Tag der Architektur“ können folgende Gebäude im Hochtaunuskreis besichtigt werden:
- **Bad Homburg** Mehrgenerationenprojekt Oberhof, Burgholz Häuser Straße 2, Architekten ac+ architekten aus Bad Homburg, Bauherr Genossenschaft „Unser Oberhof“ e. G. Geöffnet ist der Oberhof am Samstag und Sonntag jeweils von 12 bis 15 Uhr. Führungen werden jeweils zur vollen Stunde angeboten. Treffpunkt im Innenhof.
- **Bad Homburg** Bungalow der 1960er-Jahre, Ausbau und Aufstockung, Die Steinwiesen 3, JvK-Architekten Ruxandra-Maria Jotzu & Kornad v. Kaltenborn, Bauherren Dragan Majetic und Martha Bojton-Majetic. Führungen

werden am Samstag um 14, 15 und 16 Uhr angeboten. Anmeldung per E-Mail an mail@jvk-architektur.de. Treffpunkt ist die Straße Die Steinwiesen 3.
- **Oberursel** Borngrund-Villen, Kiesweg 22, JJH Architekten GmbH, Bauherr Krieger + Schramm GmbH. Geöffnet sind die Villen am Sonntag von 15 bis 16 Uhr. Eine Führung wird am Sonntag um 15 Uhr angeboten, Treffpunkt: Kiesweg 22, erstes Haus in der Straße.
- **Friedrichsdorf** Gartenstadthäuser, Catharina-Dörrien-Straße 2, Baufrösche Architekten und Stadtplaner GmbH aus Kassel, Bauherr FRANK Projektentwicklung Wohnkonzept GmbH. Führungen finden am Sonntag um 11.30 Uhr und um 14.30 Uhr statt.

Trockene Brunnen am Brunnenfest

Oberursel (ach). Verwundert fragten Leser in der Redaktion nach, warum denn ausgerechnet während des Brunnenfests in der Brunnenstadt die Brunnen im Festgebiet nicht liefen. Der BSO lieferte prompt die Information nach, die sich die Gäste vor dem Brunnenfestbesuch gewünscht hätten, um zu wissen, dass es auch laufende Brunnen gab, wo Kindern die Bedeutung der Brunnen nähergebracht werden konnte. „Wie bei jedem Brunnenfest wurden auch dieses Jahr von den insgesamt 21 städtischen Brunnen sechs Brunnen im Festgebiet ausgeschaltet, um die Anlagen vor Schäden zu

schützen“, erklärte BSO-Betriebsleiter Michael Maag. „Hierbei geht es vor allem darum, Defekte an den Wasserpumpen zu vermeiden, die durch Müll im Brunnen entstehen können. Folgende Brunnen wurden über die Festtage ausgeschaltet und gehen kurzfristig wieder in Betrieb: Wäschfraa-Brunnen, Gambrinusbrunnen, Schäferbrunnen, Fastnachtsbrunnen, St.-Ursula-Brunnen und Apfelweinbrunnen. Der St.-Barbara-Brunnen ist aktuell aus technischen Gründen ausgeschaltet, im Moment ist noch nicht bekannt, wann er wieder eingeschaltet werden kann.“

IMPRESSUM

Oberurseler/Steinbacher Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen:

Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

Druck:

Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

	8	6	2					
	5	2	3	6	4			9
1	4		7			2		
						7	5	
				2				
	6	1						
		9			3		7	6
8			4	9	6	5	2	
					2	9	3	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	1	9	8	3	7	6	2	4
3	6	2	5	4	1	9	7	8
4	8	7	2	6	9	3	5	1
2	3	5	1	8	6	4	9	7
6	7	4	9	2	5	1	8	3
1	9	8	4	7	3	5	6	2
9	2	1	7	5	4	8	3	6
8	5	6	3	1	2	7	4	9
7	4	3	6	9	8	2	1	5

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

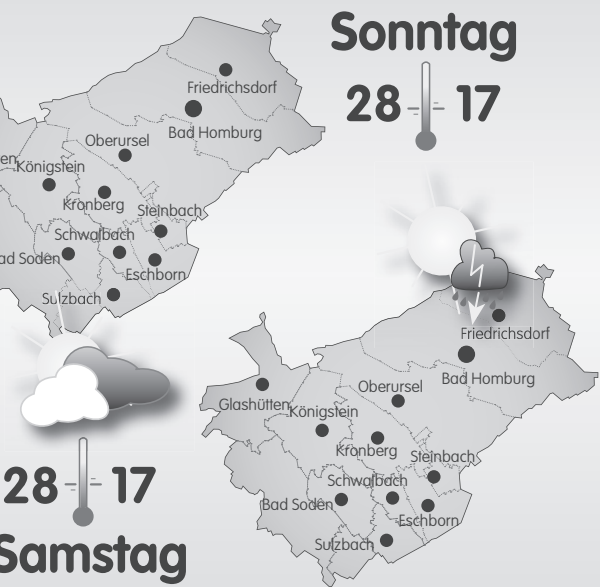
Freitag

27 – 19



Sonntag

28 – 17



Samstag

28 – 17





Das Fischerstechen ist im Rahmen des Orscheler Sommers längst zum Ereignis mit Kultstatus geworden. Es findet ausnahmsweise an einem Sonntag statt: am 21. August. Foto: Archiv

Orscheler Sommer noch schöner als er früher einmal war

Oberursel (ow). Im neuen sommerlichen Look wollen Stelzenläufer des Vereins Kunstgriff nächsten Samstag, 25. Juni, die Programmhefte für den Orscheler Sommer verteilen, vormittags in der Innenstadt und auf den beiden Märkten, später, wenn die Stelzenläufer so lange durchhalten, auch noch beim Fest an den Drei Hasen. Über die neuen Kostüme wollen die Kunstgriffler noch nichts verraten, übers Programm für den Orscheler Sommer, das auch schon online steht, dafür umso mehr.

Das Wichtigste dabei: Nach zwei Pandemie-Sommern auf den Schulhöfen der Erich-Kästner-Schule und der Grundschule Mitte kann der Kunstgriff die Orscheler-Sommer-Bühne endlich wieder in den Rushmoor-Park stellen. Fast 40 Veranstaltungen sind bis zum 10. September geplant. Schon das erste Wochenende vom 1. bis zum 3. Juli bietet mit der Rocky-Horror-Picture-Show, einem Rockkonzert und einem Kinder- und Familienfest enorm viel für alle Generationen und viele Geschmäcker. Es folgen Rock- und Jazzkonzerte, Filmabende, ein Filmfest, Poetry Slam, Zaubershow, Afrikafest – und nicht zu vergessen: erstmals seit 2019 wieder das Fischerstechen.

Das Fischerstechen ist diesmal mitten in den Sommerferien am Sonntag, 21. August. „Die ersten Anmeldungen liegen schon vor“, freut sich Kunstgriff-Vorsitzender Dirk Müller-Kästner und schickt noch eine Erklärung für den ungewöhnlichen Termin hinterher: „Als so gut wie sicher war, dass wir das Fischerstechen dann doch durchführen können, waren wir mit den Planungen der anderen Veranstaltungen schon so weit, dass eigentlich nur noch ein Sonntag übrigblieb.“ Er ist aber zuversichtlich, dass auch in den Ferien viele Oberurseler den Weg an den sanierten Maasgrundweiher finden werden.

Viele weitere Programmpunkte bringt der Kunstgriff selbst auf die Bühne. Außer dem Konzert des Fehlgriff-Orchesters, das längst fester Bestandteil des Orscheler Sommers ist, gehören dazu auch wieder Vorstellungen der eigenen Theatergruppen im Juli, das Filmfest Ende August sowie das viertägige Kinderprojekt „Brücken bauen“ Ende August. Erstmals – und es wird die große Ausnahme bleiben, betonen die Kunstgriffler – geht es im Sommer für eine Veranstaltung nach drinnen. In die Stadthalle. Zusammen mit der Musikschule wird dort am Samstag, 16. Juli, die „Carmina Burana“ präsentiert, die Kantate von

Carl Orff in der Fassung für zwei Klaviere und Schlagwerk mit den Chören „CHORiosum“ aus Oberursel, „TonArt“ aus Schwalbach und dem evangelischen Kinder- und Jugendchor Oberursel. Die Leitung liegt in den Händen des Musikschulchefs Holger Pusinelli. Kostenlose Einlasskarten gibt es bereits unter anderem im Büro der Musikschule am Hollerberg. Unterstützt wird der Orscheler Sommer wie schon im vergangenen Jahr vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen des Kulturpakets 3 des Landes Hessen. Nachdem es vergangenes Jahr mit dem Programm „Ins Freie“ darum ging, durch die Pandemie gebeutelten Künstlern Auftrittsmöglichkeiten zu verschaffen, sollen bei „Ins Freie 2“ die angestoßenen Projekte nachhaltig verstetigt werden. „Das hilft uns enorm“, sagt Müller-Kästner. 38 500 Euro bekomme der Kunstgriff. „Das reicht nicht, einen Orscheler Sommer zu finanzieren“, macht der Kunstgriff-Chef deutlich. Aber das Geld ermögliche Investitionen zum Beispiel in die Tontechnik, aber auch in die Lichttechnik im Rushmoor-Park. Auch neue Sitzgelegenheiten müssten angeschafft werden.

Ansonsten tragen die Stadt sowie der Kunst- und Kulturförderverein Oberursel (KSfO) wieder zur Finanzierung des Orscheler Sommers bei. „Und die vielen Unterstützer, die Programmheft-Anzeigen geschaltet haben“, betont Müller-Kästner. „Zudem alle, die unsere Spendenboxen füllen, die wir auch in diesem Jahr wieder aufstellen werden.“

Das meiste Geld kommt wie jedes Jahr vor allem den Künstlern zugute. „Viele leben von der Gage, die sie bekommen“, erklärt Müller-Kästner. Gerade bei ihnen werde der Kunstgriff nicht groß verhandeln. Deren Gagenvorstellungen seien in aller Regel ohnehin sehr moderat. Das gelte aber auch für die Preise von „ZweiM“. Das Team der Veranstaltungsagentur zeichnet, zumindest bei den großen Veranstaltungen, für die Bühnentechnik verantwortlich. Mit dem Friedensfest am Sonntag, 4. September, dem „Duo Camillo“ am Mittwoch, 7. September, sowie einem Rave am Samstag, 10. September, endet der Orscheler Sommer 2022. „Und dann schauen wir mal, was wir im Winter auf die Beine stellen können“, so kündigen Müller-Kästner und Co. vorsichtig für den Winter verschiedene – auch dann coronakonforme – Angebote an. Weitere Informationen stehen im Internet unter www.orscheler-sommer.de



Zum achten Mal ist das Afrika-Festival Bestandteil des Orscheler Sommers. Am Samstag, 27., und Sonntag, 28. August, steht die Kultur des schwarzen Kontinents im Fokus. Foto: Archiv

Orscheler Sommer

- Sa, 25. Juni,**
Eröffnung Orscheler Sommer:
Innenstadt Oberursel, 10 Uhr

Fr, 1. Juli,
Open-Air-Kino: „Rocky Horror Picture Show“,
Rushmoor-Park, 20 Uhr

Sa, 2. Juli,
Rockkonzert: mit „April Art“, „Losing Gravity“
und „Apart From Us“,
Rushmoor-Park, 20–23 Uhr

So, 3. Juli,
Kinder- und Familienfest,
Rushmoor-Park, 14–17 Uhr

Fr, 8. Juli,
Orscheler Sommertheater: „Zimmer mit
Aussicht“, Rushmoor-Park, 20 Uhr

Sa, 9. Juli,
Rockkonzert: „Orschel’s Finest“,
Rushmoor-Park, 16.45–23 Uhr

So, 10. Juli,
Orscheler Sommertheater: „Zimmer mit
Aussicht“, Rushmoor-Park, 20 Uhr

Fr, 15. Juli,
Rockkonzert: „Saints Of Los Angeles“, „Inhuman“
und „Mimose“, Rushmoor-Park, 20–23 Uhr

Sa, 16. Juli,
Konzert: „Camina Burana“,
Stadthalle, 20.30 Uhr

So, 17. Juli,
Frühschoppen: „Evas Apfel“,
Rushmoor-Park, 11–13 Uhr
Die Theaterkids: „Wer fliegt, der siegt“,
Special Guest: Funkytownus, Rushmoor-Park, 17 Uhr,

Fr, 22. Juli,
Open-Air-Kino: „Das Leben des Reginald Dwight“
(Fantasietitel), Rushmoor-Park, 20 Uhr

Sa, 23. Juli,
Konzert: „Ezé Wendtoin“,
Rushmoor-Park, 20 Uhr

So, 24. Juli,
Mountainbike-Touren: Fahrtechniktraining,
Rathausplatz, 10–12.30 Uhr
Frühschoppen: „New Orleans Joymakers“,
Rushmoor-Park, 11–14 Uhr

Di, 26. Juli,
Konzert: „Fehlgrifforchester“,
Rushmoor-Park, 19.30 Uhr

So, 31. Juli,
Mountainbike-Touren: Fahrtechniktraining,
Rathausplatz, 10–12.30 Uhr
Frühschoppen: „Mainhätten Rämblers“,
Rushmoor-Park, 11–13 Uhr

Mo, 1. bis Do, 4. August,
Werkstatt: „Kinder bauen Brücken“,
Rushmoor-Park, 14–18 Uhr

So, 7. August,
Health Spiritual Yoga Day,
Rushmoor-Park, 10 Uhr
- Fr, 12. August,**
Open-Air-Kino: „Die Kunst, Recht zu behalten“
(Fantasietitel), Jugendtreff IB Weißkirchen, 20 Uhr

Sa, 13. August,
Poetry Slam Spezial: „Wortgefecht im Sommer“,
Rushmoor-Park, 20 Uhr

So, 14. August,
Mountainbike-Touren: Geführte Touren,
Restaurant Waldtraut, 10 Uhr
3. Orscheler Begegnungsfest: „Vielfalt mit Musik“,
Rushmoor-Park, 17 Uhr

Do, 18. August,
Zaubershow: „Echt magisch“,
Rushmoor-Park, 19.30 Uhr

Fr, 19. August,
Open-Air-Kino: „Fische züchten in der Wüste“
(Fantasietitel), Rushmoor-Park, 20 Uhr

So, 21. August,
19. Orscheler Fischerstechen,
Oberer Maasgrundweiher, 11 Uhr

Di, 23. August,
Mountainbike-Touren: Geführte Touren,
Restaurant Waldtraut, 17.30 Uhr

Fr, 26. August,
Open-Air-Kino: „Der große Diktator“
(Fantasietitel), Rushmoor-Park, 20 Uhr

Sa, 27. August,
Achtes Oberurseler Afrikafestival – Tag 1,
Rushmoor-Park, 13 Uhr

So, 28. August,
Achtes Oberurseler Afrikafestival – Tag 2,
Rushmoor-Park, 13 Uhr

Mo, 29. August,
Filmfest Oberursel: „Vom Essen, Leben
und Lieben“, Rushmoor-Park, 20 Uhr

Mi, 31. August,
Filmfest Oberursel: „Vom Essen, Leben
und Lieben“, Rushmoor-Park, 20 Uhr

Fr, 2. September,
Rockkonzert: „Wortblind“, „Papierflieger“ und
„Power State“, Rushmoor-Park, 20 Uhr

Sa, 3. September,
Filmfest Oberursel: „Vom Essen, Leben
und Lieben“, Rushmoor-Park, 20 Uhr

So, 4. September,
Per Rad: „Typisch Frankfurt!“,
Bahnhof, 10 Uhr
2. Oberurseler Friedensfest, Friedenslinde
im Park der Adenauerallee, 14 Uhr

Mi, 7. September,
Duo Camillo: „Im Himmel ist ‚ne Party!“,
Rushmoor-Park, 19.30 Uhr

Sa, 10. September,
Rave, Rushmoor-Park, 19–23 Uhr

Tickets für „Carmina Burana“ ab sofort

„O fortuna“ – o Schicksal, o Glück! Die Musikschule Oberursel bringt einen der größten Hits der Chorliteratur auf die Bühne der Stadthalle: die „Carmina Burana“ von Carl Orff. Am Samstag, 16. Juli, um 20.30 Uhr ist es im Rahmen des Orscheler Sommers so weit. Der Eintritt zum Konzert ist frei, allerdings benötigen alle Besucher ein kostenloses Einlassticket, das ab sofort in Oberursel bei den Buchhandlungen Libra, Rathausplatz 7, und Bollinger, Hohemarkstraße 151, sowie in Bad Homburg bei F. Supp’s Buchhandlung, Louisenstraße 83a, erhältlich ist – und im Büro der Musikschule Oberursel, Hollerberg 10. „Es ist ein großes Werk, es ist ein bombastisches Werk“, schwärmt Musikschulleiter und Leiter des Projekts, Holger Pusinelli. Mit dem Chor „CHORiosum“, dem Chor „TonArt“ aus Schwalbach am Taunus und dem evangelischen Kinder- und Jugendchor Oberursel sind 140 Mitwirkende dabei. Anspruchsvolle Rhythmen, raffinierte Schlichtheit der Harmonik und Melodien sowie nicht zuletzt der wichtige Chorsatz zu „O fortuna“, mit dem das Werk einsetzt, haben die „Carmina Burana“ populär gemacht. Beim Orscheler Sommer erklingt „Carmina Burana“ in der Fassung für zwei Klaviere und Schlagwerk. Die Solisten sind Natalie Franken (Sopran), Joaquín Asiáin (Tenor) und Christos Peleka-



nos (Bariton). Am Klavier spielen Yuki Nagatsuka und Robert Hurst, das Schlagwerk übernimmt das eigens gegründete Schlagzeugensemble Oberursel-Mainz. Weitere Informationen im Internet unter www.musikschule-oberursel.de. Foto: Andreas Malkmus

Stillstand bei Aldi im Dornbach-Center

Oberursel (gt). In einer Sitzung des Ortsbeirats Nord am Mittwoch vergangener Woche berichtete ein Mitglied, dass die Eröffnung des Aldi-Markts im Dornbach-Center sich verzögern werde, da es angeblich Liefer-schwierigkeiten mit einigen Bauteilen gebe.

Plastik beim Einkauf vermeiden

Oberursel (ow). Unter dem Motto „Plastik schon beim Einkauf vermeiden – so einfach ist es!“ bietet das Stedter Forum der Grünen am Mittwoch, 29. Juni, um 19.30 Uhr im Vereinsraum des Geschichts- und Kulturkreises Oberstedten, Kirchstraße 34, einen Vortrag an. Der Eintritt ist kostenfrei, bei gutem Wetter kann die Veranstaltung ins Freie verlegt werden. Plastikverpackungen oder generell Plastik im Haushalt zu vermeiden, bedeutet gleichzeitig, Erdöl zu sparen, Ressourcen zu schonen, die Umwelt und die Meere vor Mikroplastik zu

schützen und gesünder zu leben. Doch wie genau kann das im Alltag umgesetzt werden? Hierauf soll der Vortrag in verständlicher und anschaulicher Form Antworten geben. Die Teilnehmer erhalten praxisnahe Tipps, Erfahrungsberichte, Rezepte zum Selbermachen und Beispielprodukte zum Anfassen und Ausprobieren, die dabei helfen, den (Einkaufs-) Alltag plastikfreier und nachhaltiger zu gestalten. Referentinnen sind Christine Greve und Nina Sünder, die Inhaberinnen des neuen Unverpackt-Ladens „Die Schütte“, der im Herbst in Oberursel eröffnen wird.

Förderbescheide werden verschickt

Oberursel (ow). Die Stadt nimmt seit Herbst vorigen Jahres am kommunalen Wettbewerb für Solarenergie, dem „Wattbewerb“, teil. Seitdem wurde die installierte Leistung der Photovoltaikanlagen im Stadtgebiet um knapp 30 Prozent gesteigert. Ein zusätzlicher Anreiz ist die von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Förderung von Photovoltaikanlagen mit insgesamt 80 000 Euro für das Jahr 2022. In nur eineinhalb Monaten nach der Ausschreibung gingen knapp 150 Förderanträge mit einem Volumen von 220 000 Euro ein. Auf privaten Dächern ist somit ein Bau von zusätzlichen 1400 Kilowatt-Peak Leistung von Photovoltaikanlagen geplant. „Die Anschaffung einer Solaranlage lohnt sich mehrfach: Sie ist ein Beitrag zum Klimaschutz, spart Energiekosten und bietet größere Unabhängigkeit von deren Kostensteigerungen“, so Bürgermeisterin Antje Runge. Die Stadt hat nun begonnen, die Förderbescheide zu versenden. Durch die starke Überzeichnung wird jedoch nicht jeder Antragssteller

einen positiven Bescheid erhalten. Zum jetzigen Zeitpunkt ist vorgesehen, überhängende Förderanträge in das nächste Jahr zu übertragen. Damit die Solarenergie möglichst schnell vorangetrieben wird, wird die Verwaltung der Politik vorschlagen, die Richtlinie der Nachfrage anzupassen und das Refinanzierungsgebot zu streichen. Dadurch wäre es möglich, geplante Bauvorhaben vor Erhalt des Förderbescheids durchzuführen. Über eine Neuauf-lage des Förderprogramms ist politisch noch nicht entschieden. Alle Antragsteller erhalten eine Eingangsbestätigung und Informationen zum weiteren Vorgehen. Fragen per E-Mail an klimaschutz@oberursel.de werden beantwortet. Der bundesweite Wattbewerb fordert Städte heraus, die lokale Energiewende durch den Ausbau von Photovoltaik massiv voranzutreiben. Ziel ist es, die installierte Photovoltaik-Leistung zu verdoppeln. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.oberurselindialog.de/wattbewerb oder unter www.wattbewerb.de.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche
Oberhöchstader Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 26. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst (Gentz)



Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 26. Juni
18 Uhr Abendgottesdienst (Hartmann)



Freie ev. Gemeinde
Bommersheimer Straße 74

NN
Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 26. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Karanja)



International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 26. Juni
10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

NN
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 26. Juni
10.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (Göpfert)



Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 26. Juni
18 Uhr Abendgottesdienst mit Band (Rehorn)



New Life Church Oberursel
St.-Hedwig
Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

Sonntag, 26. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst

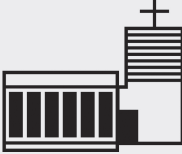


Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 26. Juni
10 Uhr Eucharistiefeier mit anschließendem Mitbringspicknick, Basaltstraße 23, Frankfurt

PFARREI ST. URSULA



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 26. Juni
17.30 Uhr Ordinationsgottesdienst (Eberhardt/Tönges-Braungart/Albrecht)



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtk
Pfarrerin: Tanja Sacher
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 26. Juni
10 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Reinke)
„Frag Jammerlappen & Co.“ Video-Kinder-gottesdienst auf dem YouTube-Kanal der Gemeinde



Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 26. Juni
9.30 Uhr Familiengottesdienst (Degen)



Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

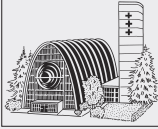
Sonntag, 26. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderzeit (Synek)



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 26. Juni
kein Gottesdienst



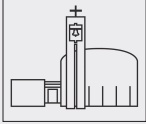
Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord
Eisenhammerweg 10

Samstag, 25. Juni
18 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)



Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim
Lange Straße 106

Sonntag, 26. Juni
9.30 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)



Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten
Landwehr 3

Sonntag, 26. Juni
11 Uhr Familiengottesdienst zum Sommerfest (Team)



Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt
Marienstraße 3

Sonntag, 26. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Schulstraße 38

Alexander Zesdris
Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de



Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de



Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach
Untergasse 27

Sonntag, 26. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Einführung der neuen Messdiener (Unfried)



Kath. Kirche Liebfrauen
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 26. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

+

WIR GEDENKEN

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb und wichtig war, ist leider nicht mehr bei uns.
Was uns bleibt, sind unendliche Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.*



Heinrich Röhl

Schreinermeister

† 9. Mai 2022

Wir danken allen für die überaus große und herzliche Anteilnahme durch tröstende Worte, Briefe, Blumen, Zuwendungen für späteren Grabschmuck und die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten. All dies hat uns noch einmal gezeigt, wie sehr er geliebt, geschätzt und geachtet wurde.

Besonderen Dank an den Domkapitular Gereon Rehberg für die würdevolle und christliche Beerdigung.

Herzlichen Dank dem Musikzug Bommersheim für die musikalische Begleitung, den Feuerwehrkameraden sowie dem Wehrführer Alexander Wehrheim für den ehrenden Nachruf.

Im Namen der Familie
Marion Röhl

Bommersheim, im Juni 2022

*Leuchtende Tage. Nicht weinen, dass sie vorbei sind.
Lächeln, dass Du sie erleben durftest.*

Konfuzius

Vor 55 Jahren das erste Mal in leuchtende Augen geschaut.
Vor 53 Jahren haben wir uns vor Gott getraut, ein Leben zu Zweit zu wagen.
Von guten Mächten wunderbar geborgen, hat es bis zum Fronleichnamstag ange dauert.
Nach tapfer ertragenem Leiden ist unsere Moni ihrem erst kürzlich verstorbenen Bruder Klaus und ihrem Schwager Gerhard Lohmann in die Ewigkeit gefolgt.

Monika-Hildegund Lohmann

geb. Decker

* 14. Mai 1940 † 16. Juni 2022

Sehr traurig sind
Dieter F. Lohmann
Dr. med. Philip Decker mit Hannah und Kindern Mira und Lea
Christine Decker
Renate Linkenbach-Lohmann
Dr. oec. Lutz Lohmann
Beate v. Gronau
Margarete Hegenbarth
Lis Cazielles
Erika Schlich
weitere Verwandte und viele Freundinnen und Freunde

Die Beisetzung der Urne findet in kleinem Familien- und Freundeskreis auf der Grabstätte der Familie Decker in Oberwinter/Rolandseck am Rhein statt.

How lucky we were to have someone who makes saying goodbye so hard.

Christopher Ralf Georgi Appel

* 8.9.2017 † 12.6.2022



In Liebe deine
Mama Hilde und Papa Frank
mit Ellie und Penny
Opa Joro und Tante Mira
Opa Ralf und Oma Ilona
Ur-Oma Helga
Tante Bina und Myron
und alle Angehörigen.

Wir verabschieden uns von Chrissi am Donnerstag, den 23. Juni 2022, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Oberursel-Weißkirchen.

Wir bitten alle, die Abschied nehmen wollen, auf Trauerkleidung zu verzichten und anstatt Blumen um Spenden an die „Hilfe für krebserkrankte Kinder Frankfurt e.V.“, IBAN: DE98 5005 0201 0000 6200 50.

*Niemals geht man so ganz, ein Teil von dir bleibt hier.
(Trude Herr)*



Regine „Gina“ Dörfler

geb. Poppen

* 6. September 1948 † 12. Juni 2022

Sehr dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, sind wir voller Trauer, dass diese nun vorbei ist.

Hannes
Florian und Feli mit Jan
Felix und Conny
Angehörige und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 30. Juni 2022, um 14 Uhr auf dem Friedhof Oberursel-Weißkirchen statt.

+

PIETÄTEN

BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 4792

Pietät Röhl

MARION RÖHL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71-41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei, den Abschied eines geliebten Menschen ganz nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

Erstes Oberurseler
Beerdigungsinstitut

Pietät Jamin

Fachgeprüfter Bestatter

Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)

Tel. 06171/54706

Jederzeit dienstbereit

16.06.2022

Sei schlau -
kauf bei Nau!
www.nau.de



Autohaus Nau GmbH



O P E L

H O N D A

H Y U N D A I



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL

6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾ **MATERIAL INKLUSIVE**
GESCHENKT!

DER NEUE OPEL ASTRA ALS SPORTS TOURER UND 5-TÜRER

DER BEGINN EINER NEUEN ÄRA.

DER NEUE ASTRA SPORTS TOURER ELEGANCE
1.2 Turbo Benzin, 81 kW (110 PS), TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
HAUSPREIS

25.890,- €

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3)

299,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 27.750,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 10.404,- €

DER NEUE ASTRA 5-TÜRER ELEGANCE
1.2 Turbo Benzin, 81 kW (110 PS), TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
HAUSPREIS

24.890,- €

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3)

289,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 26.650,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 10.044,- €

¹⁾ Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.haendlereigengarantie.eu oder bei uns. ²⁾ Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. ³⁾ Effektiver Jahreszins 3,96%, Sollzinssatz gebunden p.a. 3,89%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,7 - 5,5 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 130 - 126 g/km.

Ein e-lektrisierendes Angebot - jetzt bei Nau!



Abb. zeigt Sonderausstattung

GARANTIERT!
Bis zu** 6.000,- €

HYUNDAI KONA ELEKTRO
Elektromotor mit 100 kW (136 PS) Neuwagen, rein elektr. Reichweite 435-305 km nach WLTP ¹⁾

Einmalige Leasingsonderzahlung
Voraussichtlicher Gesamtbetrag

6.000,00 €
17.952,00 €

Effektiver Jahreszins
Sollzins p.a. gebunden

2,69 %
2,66 %

Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 36.400,00 €

Leasingrate
monatl. ab ²⁾

249 €

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH

autoarena-nau.de

Unternehmenssitz Gießen

An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg

Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg

Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

HYUNDAI

Energieverbrauch kombiniert/gewichtet: 14,3 kWh/100 km; rein elektrische Reichweite bei voller Batterie: 435 - 305 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+++

8 JAHRE Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien. ** Hyundai garantiert die Übernahme des Umweltbonus bei Kaufabschluss eines Kona-e bis einschließlich 30.06.2022.

¹⁾ Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. ²⁾ Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. Angebot nur gültig für Privatkunden.

HONDA

Der neue
CR-V
eHEV
Der selbstladende
Elektro-Hybrid.



Monatlich nur*

249 €

Effizient und
fortschrittlich: der
innovative Hybrid-
antrieb von Honda

¹⁾ Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstr. 222-226, 60314 Frankfurt/Main, für einen CR-V eHEV Elegance 2WD. 3-Optionen-Kredit, am Ende der Laufzeit Begleichung des Restbetrages oder Finanzierung der Restsumme oder Rückgabe des Fahrzeugs (gemäß Rückkaufbedingungen). Fahrzeugpreis 39.450,00 €, Laufzeit 36 Monate, Gesamtfahrleistung: 45.000 km, Anzahlung: 13.981,92 €, Nettodarlehensbetrag: 25.263,08 €, Gesamtbetrag: 40.445,00 €, Effektiver Jahreszins: 2,49 %, Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit: 2,46 %, Monatliche Rate: 249,00 €, Schlussrate: 16.000,00 €, Bearbeitungsgebühr: 0,00 €. Angebot gültig bis 27.06.2022.

Kraftstoffverbrauch CR-V eHEV Elegance 2WD in l/100 km: innerorts 5; außerorts 5,4; kombiniert 5,3. CO₂-Emission in g/km: 120. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BiGDEAL*

OPEL

Opel Insignia Lim. GS Line Plus	(M1020911)	39.990 €
127 kW (174 PS) Diesel, Automatik, EZ 09/21, 20tkm, onyxschwarz		
Opel Astra Kombi Design & Tech	(M8021397)	25.690 €
96 kW (130PS), EZ 09/21, 8tkm, schneeweiss		
Opel Astra Kombi Design & Tech	(M8021763)	22.990 €
81 kW (110PS), EZ 09/21, 9tkm, onyxschwarz		
Opel Crossland Edition	(M4310473)	21.990 €
96 kW (130PS), EZ 11/21, 9tkm, chilirot		
Opel Astra Lim. Edition	(G024030)	20.990 €
96 kW (130PS), EZ 09/21, 9tkm, graphitgrau		
Opel Astra Lim. Edition	(G023168)	19.990 €
80 kW (110PS), EZ 09/21, 9tkm, schneeweiß		
Opel Corsa GS-Line	(M4243622)	19.990 €
74 kW (100PS), EZ 09/21, 9tkm, chilirot		
Opel Crossland Edition	(M4299997)	18.490 €
60 kW (83PS), EZ 11/21, 9tkm, quarzsilber		
Opel Corsa Edition	(M4243405)	17.790 €
74 kW (100PS), EZ 09/21, 9tkm, nauticblau		
Opel Corsa Edition	(M4243736)	16.290 €
55 kW (75PS), EZ 09/21, 9tkm, nauticblau		
Opel Corsa Edition	(M4242345)	16.290 €
55 kW (75PS), EZ 09/21, 9tkm, perlblau		
Opel Corsa Edition	(M4239831)	14.990 €
55 kW (75PS), EZ 09/21, 9tkm, quarzsilber		

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai KONA N Performance	(001058)	36.890 €
206 kW (280 PS), EZ 02/22, 21tkm, sonicblue		
Hyundai KONA Trend Elektro	(124248)	29.990 €
100 kW (136 PS), EZ 10/21, 10tkm, phantomblack		
Hyundai i30 30 Jahre Plus	(163505)	23.990 €
118 kW (160 PS), EZ 03/22, 9tkm, tealblue		
Hyundai TUCSON Select	(053273)	23.490 €
110 kW (150 PS), EZ 10/21, 10tkm, polarwhite		
Hyundai i30 TREND Navigationspaket	(158165)	21.990 €
88 kW (120 PS), EZ 11/21, 9tkm, darkknight		
Hyundai BAYON Intro Edition	(058170)	19.990 €
74 kW (100 PS), EZ 09/21, 9tkm, sleeksilver		
Hyundai i20 Select Funktionspaket	(116143)	17.990 €
74 kW (100 PS), EZ 03/22, 9tkm, auroragrey		
Hyundai i20 Intro Edition, Navipaket	(063686)	17.370 €
74 kW (100 PS), EZ 11/21, 9tkm, sleeksilver		
Hyundai BAYON Select Winterpaket	(062127)	16.290 €
74 kW (100 PS), EZ 11/21, 9tkm, phantomblack		
Hyundai i10 Select	(110248)	12.990 €
49 kW (67 PS), EZ 04/22, 9tkm, phantomblack		

* Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz: **Direkt**
an der A 485

Gießen

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0

HYUNDAI



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0

HYUNDAI



Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach

Direkt
an der A 5

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0

Ehemals
Auto-Kuhl



Vortrag: Oberstedter „Liebe“ zu Oberursel

Oberursel (ow). Der Geschichtsverein Oberstedten lädt für Donnerstag, 30. Juni, um 19 Uhr zum Dämmerstapfen in der Alten Wache, Pfarrstraße 1, mit dem Vortrag „Vor 50 Jahren: Anschluss von Oberstedten an Oberursel – Mussehe mit später Liebe?“ von Dr. Christoph Müllerleile ein. Nach dem Vortrag ist ein Podiumsgespräch mit Zeitzeugen vorgesehen, das von Michael Braun moderiert wird. Im Zuge der Gebietsreform gab es 1972 starke Turbulenzen in der Oberstedter Bevölkerung um den Anschluss des Ortes an Bad Homburg oder an Oberursel. Bürgerinitiativen für den Anschluss an Bad Homburg und hoch-emotionale politische Debatten im Gemeinderat endeten letztlich mit der Anbindung Oberstedtens an Oberursel. Zeitzeugen berichten aus der turbulenten Zeit und dem Verhältnis zwischen dem neuen Stadtteil und Oberursel in den folgenden Jahren. Eine Anmeldung per E-Mail an info@geschichts-und-kulturkreis.de oder unter Telefon 06172-301302 ist erforderlich.

Mit Kolping in den Hessenpark

Oberursel (ow). Die ursprünglich im Programm vom Kolping-Treff am Nachmittag vorgesehene Fahrt zur Grube Messel fällt aus. Dafür findet eine Führung im Hessenpark mit dem Schwerpunkt „Dem Himmel ein Stück näher – sakrale Bauten im Hessenpark“ statt. Treffpunkt ist am Dienstag, 28. Juni um 13 Uhr am Pfarrheim Liebfrauen in der Berliner Straße. Die Fahrt erfolgt mit Pkw. Bitte bei der Anmeldung angeben, wer ein Auto hat und fahren kann. Die Führung dauert etwa 90 Minuten und kostet einschließlich Eintritt 15 Euro. Anschließend ist Zeit für einen individuellen Rundgang und gemeinsamen Abschluss-schmaus. Wegen des Kopfsteinpflasters und der Feldwege sollte auf gutes Schuhwerk geachtet werden. Anmeldung per E-Mail an h-decker@t-online.de oder unter Telefon 06172-35906. Gäste sind willkommen.

Ausflug nach Hanau

Oberursel (ow). Der nächste Ausflug der SPD-Arbeitsgemeinschaft 60plus führt die Senioren nach Hanau ins Deutsche Goldschmiedehaus. Bei einer Führung werden die vielfältigen Techniken der Goldschmiedekunst vom Mittelalter bis zu ganz modernen Stücken anhand der Exponate sichtbar. Für Eintritt und Führung wird ein Teilnahmebeitrag von sechs Euro fällig. Treffpunkt ist am Donnerstag, 30. Juni, um 12.50 Uhr am U-Bahnhof Oberursel. Gäste sind willkommen. Anmeldung bei Christiane Müllrich unter Telefon 06171-23756.



praxisdr.anton

Orthopädische Facharztpraxis

innovativ | operativ | alternativ

Der sanfte Weg zu weniger Schmerz und mehr Beweglichkeit

Ort der Veranstaltung:
Hotel Steigenberger,
Kaiser-Friedrich-
Promenade 69-75,
61348 Bad Homburg

Mit Live-OP!

INFORMATIONENABEND

MITTWOCH, 29. JUNI 2022
VON 17:00 – 20:00 UHR

FACHVORTRÄGE

Von Meniskus bis hin zur Arthrose – Was tun bei Kniebeschmerzen?

Die schmerzhafteste Schulter

Endoprothesen an Knie und Hüfte. State of the Art 2022

REFERENTEN

Dr. med. Alexander Anton, Praxisinhaber und Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie

Dr. med. Julia Walter, Fachärztin für Orthopädie& Unfallchirurgie

Unsere Fachärzte werden Sie kompetent über die neuesten Erkenntnisse und Therapiemethoden informieren und Ihnen persönlich für Fragen zur Verfügung stehen.

Wir bitten um vorherige Anmeldung, da es sich um eine kostenlose Veranstaltung handelt: termin@praxisdranton.de
Ansonsten kann ein Sitzplatz nicht garantiert werden!

Veranstalter:
Praxis Dr. Anton
Tel.: 06172-28880

Luisenstr. 101
www.praxisdranton.de

61348 Bad Homburg
info.badhomburg@praxisdranton.de



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN















ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Suche Hirsch- und Rehgeweihe sowie Abwurfstangen, Jagdtrophäen, Grandeln und Ferngläser.
Tel. 0177/3947668

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Herr Seeger kauft alles! Porzellan, Orientteppiche, Zinn, Modeschmuck, Besteck uvm. Fair und korrekt mit Ausweis.
Tel. 01575/0994974

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art.
Tel. 06074/46201

Sammler sucht alte Spirituosen, alte Zinnsachen, alte Möbel.
Tel. 0152/59028864

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör, Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw.
Tel. 0175/7774499

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).
Tel. 069/67704886

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design
Tel. 069/788329

Ankauf Ankauf: Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr.
Tel. 069/17516793

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.
Tel. 06174/209564

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.
Tel. 06108/9154213

Achtung Info Achtung Info. Ich kaufe Pelze. Alt- u. Bruch- u. Zahn-gold. Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen auch Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8 - 19 Uhr.
Tel. 06196/2047131

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr.
Tel. 069/34875842

Nette Käuferin sucht: Erbnachlässe, Haushaltsauflösungen, Voverk-Sauger, Kristalle, Porzellan, Gläser, Kunsthandel, Bilder, Antiquitäten, Modeschmuck, Uhren, Pelze, Münzen aller Art, Edelmetalle, Zahngold, Altgold, Silber, alte Tischdecken, Goldschmuck. Von Mo. bis So. von 8 - 19 Uhr. Ihre Fachfrau seriös u. diskret. Barzahlung vor Ort. Goldpreis 65,- €/g. Ich freue mich auf Ihren Anruf.
Tel. 06196/4020705

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Sammler aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende.
Tel. 069/59772692

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr
Tel. 06172/9818709

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).
Tel. 069/25718443

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



AUTOMARKT

Verkaufe Hymer Wohnw., neuw., TÜV/Gas NEU, TOP gepflegt, Eriba Nova 531, 4 Pers., sehr viele Extras, moderne Ausst., 17.700,- €, Zul. 2015. Tel. 0173/3030802



PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen 03944-36160·www.wm-aw.de.Fa.

Barankauf PKW + Busse

In jeglichem Zustand Sichere Abwicklung

Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Suche BMW und MERCEDES von Privat. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage/Einstellplatz in TG für Motorrad gesucht, Bad Homburg, Nähe Weilburger Str. Tel. 0176/20490930

Suche kleinen überdachten Abstellplatz für meine Vespa in Königstein City Tel. 0173/6664514

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

REIFEN

4 Stück Sommerreifen ohne Felgen, Hankook 195/45 R16 84H, neu, Selbstabholung, 140,- €. Tel. 0163/4287208

OLDTIMER

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung. Zahle bar. Tel. 0177/5066621



KENNELNERNEN

Ü55-Biergartensingletreff am Mittwoch, den 29.06.2022, um 19:00 Uhr in Stierstadt. Info: Tel. 0151/22255286

Tanzpartnerin gesucht. Größe ca. 1,60 m. Vorkenntnisse erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Chiffre OW 2502

Für die Disco zu alt, für zuhause zu bleiben zu jung. Bin w., Anfang 60, suche nette Leute für Freizeitaktivitäten. Kegeln, Kino, Tagestouren, Festbesuche, Essen gehen. Chiffre OW 2504

Freund / Partner, +/- 75 J., NR, niveauvoll u. zuverlässig, für vielseitige Unternehmungen von symp., junggeblieb, schlanken SIE gewünscht. Chiffre OW 2503

Kommst Du mit? Kulturinteress. Akademiker (Anf. 60, gute Erscheinung) sucht attrakt., gebildete, weibl. Begleitung (bis Ende 50) für gemeinsame Unternehmungen & Sommer-Events. Freue mich über bebilderte Signale an: summerevents-rm@gmx.de

Er, 59, freundlich, sympathisch, gebildet sucht nette junge Frau aus der Ukraine für gemeinsame Unternehmungen und Freizeitaktivitäten Chiffre: KB 25/1

PARTNERSCHAFT

Er, 73, 183, symp., lieb und zuverlässig, sucht die liebe, treue und zärtliche Frau für eine gemeinsame Zukunft. Chiffre OW 2405

Sympathische Akademikerin, liebenswert, jugendl., NR, 60+, sucht warmherz., niveauvollen Partner für gemeinsame Unternehmungen. Auf eine Antwort freue ich mich unter Chiffre OW 2501

Ihr Glück beginnt im Jahr 2022! Attraktiver dominanter Unternehmer und Lebensmeister (Mitte 50) sucht eine leicht devote, unabhängige und gut situierte Unternehmerin oder Privatiere für eine erfüllende Beziehung. Gern unterstütze ich Sie gewinnbringend mit meinem tiefen Wissen in geschäftlichen u. privaten Angelegenheiten. Ich freue mich auf Ihre ausführliche Bewerbung mit Bild. Chiffre: KW 25/02

PARTNERVERMITTLUNG

► Angelika, 57 J., mit romant., häusl. Ader, unkompliziert u. positiv. Ich sage mir, dieses Alleinsein muss schnell ein Ende haben. Bist Du ehrlich, etwas unternehmungslustig, auch mal kuschelig u. bereit für mich? Dann ruf üb. pv an, der Sommer u. viele schöne Jahre warten auf uns. Tel. 0176-57889239

► Silvia, 62 J., mit schlank-weibl. Figur, vllt. etwas zu vollbusig, arbeite gerne im Haus u. Garten. Stelle keine hohen Ansprüche, nur ehrlich müssen Sie sein. Gibt es noch einmal e. anständigen Mann für mich? Rufen Sie üb. pv an, wir können getrennt od. am liebsten zus. wohnen. Sie sind mein schönster Gedanke. Tel. 0176-43646934

► Gitta, 72 J., warmherzige Witwe, noch immer eine schöne, jugendl. Frau, mit etwas vollbus. Figur, gute Hausfrau u. Autofahrerin. Ich könnte rundum zufrieden sein, nur ein lieber Mann fehlt mir so sehr. Habe keine gr. Ansprüche, Sie dürfen auch älter sein. Ihr Anruf üb. pv lässt uns nicht mehr einsam sein. Tel. 06431-2197648

Ich, Elke 68 J., bin eine natürliche, einfache Witwe, etwas vollbusig, ich mag Musik, Ausflüge (habe eigenes Auto), Natur, gemütliche Abende, Fernsehen zu zweit. Mein größter Wunsch ist e. lieben Mann gerne bis 80 Jahre üb. pv. hier aus d. Gegend kennen zu lernen, ich bin nicht ortsgebunden und habe keine großen Ansprüche. Tel. 0160 – 7047289



BETREUUNG/PFLEGE



Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus 06171 - 89 29 539

Brinkmann® PFLGEVERMITTLUNG



PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09

Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause

PROMEDICA PLUS Hochtaunus

www.promedicaplus.de/hochtaunus

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80



Pflegeagentur 24 Bad Homburg Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg

www.pflegeagentur24-bad-homburg.de

info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

24 Std.-Pflegerin

sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service

06172-28 89 191

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Biete 24st Betreuung zu Hause. Tel. 0176/21119683 Nina



IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Familie sucht Haus in Friedrichsdorf oder Rosbach. Haben Sie vor ihr Haus zu verkaufen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Tel. 0151/12397807

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen. Tel. 0172/6851000

Junge Familie mit Kindern sucht Haus in Friedrichsdorf u. Umgebung zum Kauf. Rasche Abwicklung garantiert. Angebote gerne. Tel. 0172/9133647

Junge Familie, ein Kind sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Sie wollen Ihr Haus/Grundstück in gute Hände geben? Dann freut sich eine nette, kleine und ruhige Arztfamilie sehr über Ihren Anruf. Tel. 0173/3255012

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Königsteiner Familie sucht Haus zur Miete oder zum Kauf. Tel. 0170/2230150

Schriftstellerin sucht Büroraum oder kleine Einzimmerwohnung als Arbeitsplatz in Königstein. Tel. 0173/3402738

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. Kontakt: altersvorsorgekelkheim@gmail.com

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Oberursel 1; Neubau-Stadtvilla mit High-End-Ausstattung, Bj. 2019, 44 kWh, A, für 1,98 Mio. € von privat zu verkaufen. Tel. 0170-5332222 (Bitte keine Makleranfragen)

Einfamilienhaus!!! Wer dieses Objekt bekommt, hat den Jackpot!! Tolle Lage, ein Ruhepol, auch zur Miete. Chiffre: KW 25/01

GEWERBERÄUME

Kleines Büro, 30m², in separatem Anbau, in Bad Homburg Nähe Amtsgericht, ab 8/22 zu vermieten. Tel. 0176/57710643

MIETGESUCHE

Die Firma Spang & Brands in Friedrichsdorf sucht schnellstmöglich für ihren ukrainischen Mitarbeiter (Ingenieur) und seine kl. Familie (Frau, kl. Tochter, kl. Hund) Wohnung in Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0171/2612023

Helle 1-2-Zimmer-Wohnung, Badewanne bevorzugt, ruhige Lage, öffentl. Verkehrsmittelanschluss 20 km um HG, Warmmiete bis 500,- €, von Frau, Ende 50, ab sofort gesucht. Tel. 07551/9471934

Berufstätige Frau sucht helle 1-Zimmer-Wohnung bis 32m², mit gutem Bus-/Bahnanschluss, Warmmiete bis 600,- €, ab 1. August. Tel. 01590/1349073

Im Namen einer iranischen Familie schreibe ich diese Anzeige. Sie hat mit ihrer 5 jährigen Tochter im HTK Asyl bekommen, weil sie im Iran Christen wurden und deshalb fliehen mussten. Ich habe diese Familie in der Gemeinde der Freien evangelischen Gemeinde in Oberursel kennengelernt. Es sind lebenswerte und gebildete Menschen, die eine Arbeitsstelle suchen. Sie brauchen eine Wohnung mit 3 Zimmern im HTK, die das Ausländeramt genehmigt. D.h., wenn sie in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Glashütten, Königstein, Kronberg, Oberursel oder Steinbach liegt, darf die Kaltmiete mit allen Nebenkosten maximal 860,- € betragen, in Neu-Anspach, Schmitten, Usingen oder Wehrheim maximal 700,- €. Bitte kontaktieren Sie mich, wenn Sie eine geeignete Wohnung anbieten können. – Mein Name ist Dr. med. Wilfried Haßfeld, ich bin zu erreichen unter Tel. 06171/910658

Rentnerpaar sucht 3-4 Zimmer-Wohnung oder kleines Haus. Tel. 0170/4744857

Sie suchen einen neuen Job?

Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort. Noch Fragen? Unter 06171-62880 helfen wir Ihnen gerne weiter!

VERMIETUNG

3-Zi.-Wohnung, Balkon, Tgl.-Bad, Oberursel-Stierstadt, S-Bahn, 950,- € + 200,- € NK. Tel. 06171/205190

Oberursel: 1-Zi.-Whg. Küche, Bad, Hell, möbliert, ÖPNV, Warmmiete 650,- € + Kautiön. Ab sofort. Tel. 0151/12143945

1 ZiWo Oberursel-Eichwäldchen, Kü, Bad, Süd-Balkon, teilmöbliert in 1-Fam.-Haus, 2. OG-Ges. Terr, Dachstuhl, geringe Deckenhöhe, wenig Stellwände, Warmmiete 500,- €, K. 2 MM, bevorzugt Mieterin passend zum Verm. (Rentner-Ehepaar). Chiffre OW 2404

Neubau, elegante 3 Zimmer Wohnung 85m² mit großem Balkon 1100,- € + NK 250,- €. Ab 1.9.22 Köppern Tel. 0172/5892272

Oberursel, 2ZKB, 76m², Terr./Garten in 2FH, EBK, GWc, Garage + Stellpl., Keller, ruhige Topl., S+U-Bahnanschl., frei ab 1.8.22, von priv., KM 1070,- €, Gar. u. Uml. 180,- €, KT. Tel. 0172/7838026

Vermiete ab sofort ein möbliertes Zimmer, Souterrain, separater Eingang, an berufstätige Person, in HG, ruhige und zentrale Lage. Miete 520,- € inklusive NK, Kautiön 500,- €. Kein Jobcenter. Tel. 0172/6813399

Von privat: 2 Zimmer-Whng. (60 m²) in Königstein/Schneidhain, Bad, Küche, Balkon, Kleinbahn-Nähe, Miete 530,- € + 180,- € NK +Kt. Kontakt: Tel. 069/27271649 069/34826414

Kronberg: schön geschnittene 2-Zimmer-Wohnung v. Privat. 75 m² in ruhiger Waldrandlage mit Fernblick, großer SW-Balkon, ab 1.6.2022 zu vermieten. Tiefgarage, Sauna und Schwimmbad im Haus. Mietpreis € 750,- + NK + 3 MM Kautiön. Tel. 0160/8292815

Schöne, helle 3-Zi.-Whg., sofort, privat/oh. Makler, Erlenweg, 65812 Bad Soden (Neuenhain), 2. OG/ Dachgeschoss, ruhige Lage (Sackgasse), sehr gute Wohngegend, gute Pkw-Anbindung, 79 m², 1 Zi. hat 1 Wohn- + 1 Essbereich, Küche (EBK), Bad gekachelt, Badewanne + Dusche, großer Flur, Stellplatz, Rollläden/Jalousien/Rollos, Heizung 2011 erneuert, Mitbenutzung von Garten, Freizeitkeller, Waschkeller, Trockenkeller, Sauna im Keller, Kaltmiete: 1.040,- €, Nebenkosten: 280,- € Bilder auf Wunsch. Michael Baumann, Tel. 01570/3328945, m.baumann@baumannit.de

Schöne 3 ZKB Whg. Kronberg, gute Anbind., ca. 89 m², Terr., EBK, im MEH, 2. OG (DG), teilmöbl., Laminat, Stellpl. mögl., ab Anf. Okt., v. priv. an 1 - 2 Pers. HH, KM 970,- € + Uml. ca. 220,- €. Tel. 06173/79010

4 Zi. Whg., Kö. Ts., nahe Bushaltestelle, Bahnhof, Schule, ca. 90 m², EBK, € 1.350,- KM + 250,- € NK. Ab Juli verfügbar. Tel. 01575/3355726

3 1/2 Zi.-Wohnung Bestlage in Königstein, 119 m², gr. Sonnenbalkon, 2 Bäder, Fahrstuhl, ruhige sonnige Lage, 1.990,- € KM ab sofort. Tel. 0176/61537067

Bad Soden/Taunus - Neuwertige 2-Zimmer Penthauswohnung, absolut ruhig Sulzbach/Ts. Stadtgrenze Bad Soden, zentrale Anbindung nach Ffm., Wiesbaden u. Flughafen. 76,5 m², Aufzug, großer Sonnenbalkon, große überdachte Loggia, Echtholzparkett, Fußbodenheizung, automatische Türöffner, Gästeparkplätze, Restaurants, Lebensmittel, Ärztezentrum, S-Bahn fußläufig! Kaltmiete 1095,-€, Tiefgaragen Stellplatz 80,- €, Umlage 285,- € monatlich. 3 Kaltmiete Kautiön, Schufaauskunft. Mobil: 0172/5908371 o. 0163/2507546

Studio/Archiv/Storage: Neubau, EG, beste Wohnlage, 25 m², nicht zu Wohnzwecken, Fußbodenheizung, Warmmiete 395,- € ab 1.8. Mobil: 0157/50108519

Kronberg: schön gelegene 3 Zi-Whg., 110 m², EBK, TLB, G-WC, gr. Terrasse, TG-Stellpl., ab 1.7.2022 zu vermieten. KM: 1.500,- € + NK 280,- €, KT. Tel. 0171/5392581

Kelkheim-Münster, 2 ca. Fußminuten zur S-Bahn von privat zu vermieten: DG-Wohnung, 2 1/2 Zimmer, Küche, Bad, 50 m² Wohnfläche für 530,- € zzgl. 185,- € NK-VZ (frei ab 01.07.2022) Energieausweis: 268,9 kw/h(qm*a) Tel. 0172/6690907

Kronberg/OHÖ: Helle 3-Zimmer-Wohnung mit EBK, Bad: Dusche u. Wanne, = 90 m² plus Wintergarten = 30 m², sowie Keller u. Garage ab 01.08.2022 zu vermieten. Miete 990,- € + 140,- € NK + 3 MM Kautiön. Tel. 06173/64241

Sylt FEHS ab sofort frei, m. 2 App. f. 2 Pers., 40m² + Terr. / f. 2-4 Pers. 60m², kl.Garten, ab 59€. Tel. 06171/51182 www.haus-hanne-sylt.de

Ferienhaus in Carolinensiel/Nordsee für 4 Personen, 2 Schlafzimmer, 2 Bäder, umständehalber vom 08.08. bis 20.08. frei Details: www.nordsee-ferienhaus-krabbenpadd.de. oder Tel. 06174/61501

Verschenke zweistöckigen Hasenstall: H=100 cm, B=95 cm, T=80 cm. Selbstabholung. Tel. 0152/37392618

Deutsch sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken. Tel. 0162/1545972

Erfahrener Nachhilfelehrer, 1.-13. Stufe in Mathematik/Physik durch Maschinenbauingenieur. papalova1964@t-online.de

Mathematiker mit 15 Jahren Nachhilfeerfahrung unterstützt Schüler und Studenten im Hochtaunuskreis. Online oder bei Ihnen zuhause. Tel. 06082/923879

STELLENMARKT

Mitarbeiter (m/w/d) für Vollzeitstelle in der Qualitätssicherung eines pharmazeutischen Unternehmens ab sofort gesucht. Vorerfahrung sowie gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift erwünscht. Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an Axcount Generika GmbH, z.Hd. Herrn Dr. D. Dönges, Max-Planck-Str. 36d, 61381 Friedrichsdorf, gerne auch per mail: dietwald.doenges@axcount.de

Suchen Putzhilfe für 1x die Woche 4 Std. in Oberursel, Zeit flexibel. Tel. 0177/7935370

Reinigungsfee gesucht für Privathaushalt. Putzen und Bügeln. Bei Interesse Tel. 06171/973735

Suche eine Haushälterin aus Osteuropa für 24-Std.-Betreuung, wöchentl. Lohn mit Kost + Logie ab sofort. Soll kochen u. etwas deutsch sprechen können. Tel. 06172/43803

Haushälterin für FFM. Zweimal wöchentlich, vormittags 4 Std. Gute Kenntnisse im gepflegten Haushalt erforderlich. Gerne auch kochen und bügeln. Mit Referenzen bevorzugt. Bewerbung an: mail@anzeige4me.com oder Tel. 0172/6924103

Putz- und Einkaufshilfe von rüstiger Rentnerin nach Glashütten gesucht. Tel. 06174/9618885

Königstein: Haushaltshilfe für 4 - 5 Std. freitags gesucht. 15,- €/Std. Tel. 0172/6605821 ab 14.30 oder Fr.

Suche Putzhilfe für Privathaushalt in Bad Soden am Taunus. Einmal pro Woche 5 Stunden. Tel. 0178/8633771

Wer unterstützt mich bei allgemeinen Gartenarbeiten 1 x in der Woche in Königstein, gerne auch Rentner. Tel. 06174/21522

Suche mobile Person, die für mich einkauft und kleinere Bersorgungen erledigt. Tel. 0172/2138159

Reinigungskraft gesucht, für 1-2 Tage in Woche, für Kelkheim / Bad Soden Tel. 01575/7677833

STELLENGESUCHE

STEINREINIGUNG ALLER ART Dach- und Fassadenreinigung, Imprägnierung gegen Moos (Flechten u. Algen), Kunstharzverfugung. Malerarbeiten rund ums Haus, Holz Anstrich und Instandsetzung, Steinteppich Bautenschutz Seeger 069/15392741 + 0178/2025694 www.bautenschutz-seeger.de

Sie ersticken im Papierkram? Ich biete: Ordnung- u. Ablagesystem, vorber. Buchhaltung, Unterstützung bei Immobilien + erledige allem. Büroarbeiten. Ich bin Ihre Lösung. :) Tel. 0172/9625126

Bin Maler und Lackierer. Biete an Ihr Laminat und Parkett zu verlegen. Bei Bedarf bitte melden. Tel. 0176/24806279

Frau sucht seriöse Putz- und Bügelstelle in Privathaushalt in Oberursel und Bad Homburg. Tel. 0157/82504091

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Fliesen, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

Marius Brenner (TVW) ist Hessenmeister der Turner

Hochtaunus (gw). Die Leistungsstärke der Bundesligaturner des TV Weißkirchen hat unter den Einschränkungen der Pandemie offenbar nicht sehr stark gelitten. Bei den Hessenmeisterschaften 2022 hat sich jedenfalls mit dem 27-jährigen Marius Brenner einer aus der erfolgreichen TVW-Riege in der Eichwaldhalle in Sulzbach mit 71,45 Punkten ganz souverän den Titel im Sechskampf gesichert. Brenner siegte mit mehr als vier Punkten Vorsprung vor Tobias Roth (TG Hochheim) und Janis Vogt (TG Unterliederbach), wobei Brenner am Boden (13,85) und Seitpferd (11,65) sowie den Ringen (12,85) und beim Sprung (12,30) die jeweils höchste Bewertung aller Teilnehmer erhalten hat. Mit 62,85 Punkten und Rang fünf komplettierte Mika Blohsfeld die Erfolgsbilanz der Weißkirchener, die in Sulzbach eine Art Heimvorteil hatten, weil sie dort bekanntlich ihre Wettkämpfe in der 3. Bundesliga austragen. Durch Daniel Stuhlmann, der sich im Sechskampf der Leistungsklasse 2 durchsetzen konnte, hat der TV Weißkirchen noch einen weiteren Hessenmeister-Titel in den Taunus geholt.

Sechskampf (LK1), 18 Jahre und älter: 1. Marius Brenner (TV Weißkirchen) 71,45; 2. Tobias Roth (TG Hochheim) 67,25; 3. Janis

Vogt (TG Unterliederbach) 65,40; 4. Niklas Heuser (TV Bürstadt) 64,45; 5. Mika Blohsfeld (TV Weißkirchen) 62,85.

Sechskampf (LK2), 14 und 15 Jahre: 1. Laurens Thies (TV Eschborn) 64,75; 2. Finn Ole Gottschalk (SGK Bad Homburg) 61,85.

Sechskampf (LK2/4 aus 6), 18 Jahre und älter: 1. Daniel Stuhlmann (TV Weißkirchen) 44,60.

Sechskampf (LK2/4 aus 6), 17 Jahre und jünger: 1. Johannes Keiner (TSV Allendorf/Lahn) 42,35; 3. Lars Borngräber (TV Weißkirchen) 34,50.

Sechskampf P5-P8, 15 Jahre und jünger: 1. Slawa Sidorow (TV Dillenburg) 62,70; 6. Hagen Dröge (SGK Bad Homburg) 58,25; 7. Rudi Schallmayer (TV Weißkirchen) 58,20.

Sechskampf P5-P7, 13 Jahre und jünger: 1. Leonard Hendrichke (TSG Münster) 62,55; 2. Ernst Konrad Hiller 61,10; 14. David Ohlig (beide TV Weißkirchen) 52,0.

Sechskampf P4-P6, 11 Jahre und jünger: 1. Theo Schneider (TSV Allendorf/Lahn) 59,25; 4. Adam Dröge (SGK Bad Homburg) 56,60; 7. Diellon Hashani (TV Weißkirchen) 55,60.

Sechskampf P4 (4 aus 6), 9 Jahre und jünger: 1. Niklas Wiegand (TV Ober-Ramstadt) 52,70; 3. Bruno Steffen Schröder 50,50; 8. Tim Eichhorn (beide TV Weißkirchen) 48,80.



Erfolgreiche Hessenmeisterschaftsteilnehmer vom TV Weißkirchen (v. l.): Lars Borngräber, Marius Brenner, Mika Blohsfeld und Daniel Stuhlmann. Foto: gw

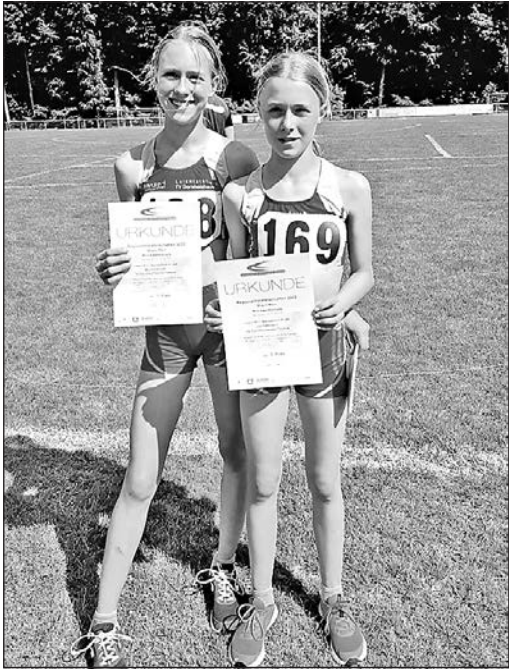
Fünf Regio-Titel für Taunus-Mehrkämpfer

Hochtaunus (fk). Der Leichtathletik-Nachwuchs aus dem Taunus konnte sich mit fünf Titeln bei den Regional-Meisterschaften in den Block-Mehrkämpfen gut in Szene setzen. Hinzu kamen beim Kräftermessen der Mehrkämpfer in Bad Nauheimer Waldstadion noch fünf Vizemeisterschaften sowie zwei bronzenne Plaketten.

Mia Hartmann vom TV Dornholzhausen setzte sich im Block Lauf der W13 mit starken 2292 Punkte durch und zeigte bei ihrem Triumph flotte 10,79 Sekunden über die 60 Meter Hürden sowie 2:36,07 Sekunden bei den 800 Metern.

Hannah Lösel wohnt zwar in Oberursel, startet aber für die Frankfurter Eintracht. Im Block Lauf der W15 setzte sich die Schülerin aus der Brunnenstadt mit 2305 Punkten gegen Sarah Burkardtova (Königsteiner LV/2115 Punkte). durch. Lösel gefiel besonders mit 7:46,89 Minuten über 2000 Meter. Ihren zweiten Regio-Titel holte sich Lösel dann mit der Eintracht Mannschaft (Altersklasse U16). Ebenfalls aus Oberursel kommt Lisa Hinrichsen (KLV), die mit 2313 Punkten die Vizemeisterschaft im Block Sprint/Sprung der W13 im Gepäck hatte, wobei besonders ihre 4,44 Meter bei der Weitenjagd, die 27,40 Meter mit dem Speer sowie flotte 10,17 Sekunden im 75-Meter-Sprint zu nennen wären. Hinrichsen führte damit auch das KLV-Team (Hinrichsen, Nuri, Mächtlinger) an, das sich mit 6360 Zählern sicher gegen den VfL Altenstadt (6266) durchsetzte. Zwei bronzenne Plaketten gab es aus heimischer Sicht noch durch Sydney Rae (KLV/2025 Punkte Block Lauf W14) sowie Wanda Glitsch (TV Weißkirchen/1907 Punkte, Block Sprint/Sprung W12). Einen Taunus-Doppelsieg gab im Block Wurf der W12. Am Ende setzte sich Lilly Werminghaus (TSG Wehrheim) mit 1717 Punkten gegen Carla Heinz (MTV Kronberg/1645 Punkte) durch. In derselben Alters-

klasse knackte Ibsen Nuri (KLV) locker die 2000 Punkte und wurde im Block Lauf mit 2030 Zählern Vizemeisterin. Der einzige Taunus-Titel bei den Jungen wurde eine Beute von Janink Rösner. Der Block Lauf war aber eine spannende Angelegenheit, denn der Youngster vom TV Oberstedten hatte am Ende der fünf Disziplinen (1883 Punkte) lediglich sechs Zähler Vorsprung auf Luca Keck (LSG Goldener Grund Selters). Dennis Beyer (TSGW) trat im Block Sprint/Sprung der M14 als „Vize“ (2351 Punkte) die Heimreise in den Taunus an.



Starke Schwestern: Mia Hartmann (TV Dornholzhausen/l.) gewinnt den Blockmehrkampf Lauf der Altersklasse W13 und lässt 21 Konkurrentinnen hinter sich. Ihre Zwillingsschwester Lea beendet ihren ersten Blockwettkampf als Fünfte. Foto: fk



Trommler und Fans der TSGO haben alles gegeben, aber es hat nicht gereicht. Am Ende hätten sich die Spieler am liebsten unter der mitgebrachten riesigen Fahne versteckt. Foto: js

Der Traum vom Aufstieg zerfällt in der Dilltaler Sauna

Oberursel (js). Binnen knapp 48 Stunden ist der Traum der TSGO-Handballer vom Aufstieg in die Landesliga in viele kleine Stücke zerfallen. Dem schon fast euphorisch gefeierten 23:22-Sieg gegen die HSG Dilltal im Hinspiel am Fronleichnamstag in eigener Halle folgte zwei Tage darauf im Hexenkessel von Aßlar-Werdorf, in dem die Spielgemeinschaft aus dem Dilltal ihre Heimspiele absolviert, eine ernüchternde 24:29-Niederlage. Im Gesamtergebnis geht Dilltal als Sieger aus dem Vergleich hervor und darf in der neuen Saison in der zweithöchsten hessischen Spielklasse antreten. Den „Orschelern“ aus dem selbsternannten „geilsten Club der Welt“ bleibt nur Wunden lecken und bei wieder klarer Sicht die Erkenntnis, welche wunderbare Chance in diesen zwei Spielen vergeben wurde. Rund 300 Zuschauer sorgten bei 35 Grad Außentemperatur für stickige Luft in der Halle, in der das Atmen von Minute zu Minute schwerer wurde. So war es schon im Hinspiel in der Hochtaunushalle, den längeren Atem hatten in beiden Fällen ganz sicher die Dilltaler, auch wenn die TSGO im ersten Duell durch einen Treffer von Giovanni Ilestro in letzter Sekunde noch einen Sieg feierten konnte. So ein Torschütze fehlte im Rückspiel, der psychologische Vorteil des Hinspielsieges im Rücken trug das Team von Trainer Mario Ljubic nur eine knappe Viertelstunde, physisch, konditionell und vor allem mental war der spätere Aufsteiger in beiden Spielen über weite Distanzen überlegen. Trotz einer frühen Roten Karte nach nur zehn Minuten für seinen Aktivposten Patrick Müller nach rüdem Foul an TSGO-Flügelflitzer Yanik Scheich bei einem Tempogegenstoß. Trotz 5:7-Rückstand wenig später und einer TSGO mit leichtem Oberwasser, nachdem Torhüter Ian Michelson in kurzer Zeit drei freie Bälle

Dilltals herausragend parierte. Das Team nahm wie schon im Hinspiel die Geschenke nicht an, verballerte stattdessen munter hintereinander weg Chance um Chance mit brutal schwacher Wurfeffektivität. Wieder fehlte die ordnende Hand im Aufbauspiel, waren gezielte Angriffe Mangelware. Dilltal war gerne bereit, Geschenke anzunehmen und nutzte leichte Ballgewinne in der Folge ebenso brutal zu einfachen Toren.

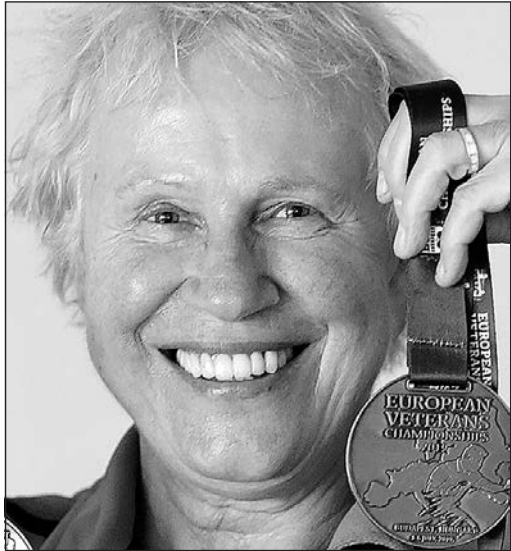
Es klingt paradox, wenn TSGO-Trainer Ljubic auch nach dem Spiel noch sagte, sein Team habe „überragend gekämpft“ und er sei noch immer überzeugt, die bessere Mannschaft ins Feld zu führen, gezeigt haben es seine Jungs in der wichtigsten Phase der Saison nicht. Sie wissen das selbst und werden daran sicher noch lange zu knabbern haben, dass sie es nicht zeigen konnten im entscheidenden Moment. Beim Sechs-Tore-Vorsprung Dilltals in der 42. Minute (22:16) glaubten auch Optimisten nicht mehr an eine Wende, da war der Zug längst abgefahren, Euphorie lebte nur noch bei den Gastgebern.

Weichen für die Zukunft stellen

Die TSGO hat schönere Heimfahrten im Mannschaftsbus erlebt. Mit dabei waren Ian Michelson, Kilian Witzel (Tor), Yanik Scheich (7/1), Timo Günther (6), Lennart Müller (4), Martin Walz (3), Tobias Hentschel (2), Achim Menelik Baxmeyer (1), Richard Dießner (1), Jonas Schmidt, Luca Gogolin, Max Macho und Alexander Mertzlin als Spieler und auf der Bank Trainer Mario Ljubic und Co-Trainer Thomas Rösgen, Betreuer Bernhard Schmidt und Mannschaftsarzt Gerhard Ferdinand. Die Weichen für die Zukunft sollen nach dem ersten Verrutschen des Ärgers schon bald gestellt werden.

DM-Silbermedaille für Christel Locher

Bei den deutschen Tischtennis-Meisterschaften der Altersklassen hat Christel Locher vom SC Eintracht Oberursel in der Altersklasse 70 die Silbermedaille im Damen-Doppel gewonnen. An der Seite von Hannelore Dillenberger (TuS Himmighofen) musste sich die einzige DM-Teilnehmerin aus dem Hochtaunuskreis im Endspiel gegen Hildegard Georgi (TFC Steinheim) und Irma Barillon (TTC Lampertheim) in vier Sätzen mit 1:3 geschlagen geben. Im Einzel war die Spielerin vom SC Eintracht Oberursel im Viertelfinale gegen die spätere Turniersiegerin Annemarie Falkowski (TTC Steele) knapp mit 2:3 Sätzen gescheitert. In Völklingen wurde in zwei Hallen an 36 Tischen gespielt, wobei knapp 500 Spieler in jeweils zehn Altersklassen von 40 bis 85 Jahren an den diesjährigen deutschen Meisterschaften teilgenommen haben. Foto: gw



Sport in Kürze

Sportkreis Hochtaunus; Delegierte beim 29. Sportbundtag des Landessportbunds Hessen sind Norbert Möller (TuS Steinbach), Jörg Pöschl (TSG Falkenstein), Gerhard Strohmann (TSG Pfaffenwiesbach), Renata Kretzschmar (SG Hausen) und Andreas Bernhardt (1. FC 04 Oberursel). Der Sportbundtag beginnt am Samstag um 10 Uhr im Rhein-Main CongressCenter in Wiesbaden.

Radsport: Der RSC Bad Homburg richtet am 31. Juli den 43. „Grand Prix Bad Homburg“

aus. Das Elite-Rennen wird um 14 Uhr auf der Kaiser-Friedrich-Promenade gestartet. Meldeschluss für alle Wettbewerbe ist am 24. Juli.

Fußball: Am Saison-Eröffnungsturnier um den „Krombacher-Cup“, das Kreisoberligist SV Teutonia Köppern vom 20. bis zum 23. Juli ausrichtet, nehmen folgende sechs Mannschaften teil: (Gruppe 1) SV Seulberg, SV Ober-Mörlen und SV Teutonia Köppern I sowie (Gruppe 2) Usinger TSG, FC Ober-Rosbach und SV Teutonia Köppern II. (gw)

IMMOBILIENMARKT



PaXsecura – aus Erfahrung sicher

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

KEINBRUCH

Unser Betrieb ist im Adressenverzeichnis von Errichtern, Errichtern für Einbruchschutz und Errichtern, die die Reichweiten Landespolizeien aufgeführt haben.

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb



Freud Immobilien

Provisionsfrei: Projektentwickler aufgepasst:

6 – 10 Einheiten können auf ca. 800 m² Gesamtfläche in einem der ältesten Häuser Schloßborns (Denkmal) entstehen, Grundstück 456 m² für 890.000,- €

KONTAKT
Birgit Götte | Tel.: 0157 - 8507 2948

ivd



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline Tel. 06171/62880

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VON POLL
IMMOBILIEN®

Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern


VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien-Beratung nach Vereinbarung
in Bad Homburg und Oberursel oder
per Video-Call - kostenfrei und diskret


SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL



Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN T.: 061 96 - 640 39 00 bad.soden@von-poll.com	2 SHOPS IN BAD HOMBURG T.: 061 72 - 68 09 80 bad.homburg@von-poll.com	SHOP KÖNIGSTEIN T.: 061 74 - 255 70 koenigstein@von-poll.com	SHOP HOCHTAUNUSKREIS T.: 060 81 - 965 30 20 hochtaunuskreis@von-poll.com
SHOP HOFHEIM T.: 061 92 - 807 07 00 hofheim@von-poll.com	SHOP OBERURSEL T.: 061 71 - 88 75 70 oberursel@von-poll.com	SHOP KRONBERG T.: 061 73 - 702 88 20 kronberg@von-poll.com	SHOP EPPSTEIN T.: 061 98 - 607 91 10 eppstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD®

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr € Preis

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

Zunehmende Komplexität beim Hausbau

(djd). Die anhaltend hohe Nachfrage nach Immobilien, die Auslastung der Baufirmen, Probleme bei der Beschaffung von Baumaterial: Es gibt viele Gründe, warum die Kosten für den Hausbau seit Jahren steigen. Eine weitere Ursache sehen Verbraucherschützer in den wachsenden Anforderungen an die Energieeffizienz aus dem Gebäudeenergiegesetz. Eine Kurzstudie des Bauherren-Schutzbundes e.V. (BSB) und des Instituts für Bauforschung e.V. (IFB) befasst sich mit Baumängeln bei der Errichtung von Ein- und Zweifamilienhäusern. Der Studie zufolge ist gerade an komplexen Bauteilen, die für die Energieeffizienz relevant sind, eine zunehmende

Mängelanzahl festzustellen. Dazu gehören etwa Türen, Fenster, die Wärmedämmung, der Schall- und Brandschutz oder die technischen Anlagen. Schäden im energetischen Bereich können nicht nur Bauzeitverzögerungen, Nacharbeiten oder Folgekosten nach sich ziehen. Es droht auch die Gefahr, dass das Haus seinen angestrebten Energiestandard nicht erreicht. Eine begleitende Qualitätskontrolle kann hier mehr Sicherheit geben. Dabei wird das gesamte Bauvorhaben von einem Sachverständigen überwacht, zum Beispiel von einem unabhängigen Bauherrenberater des BSB. Berateradressen, aktuelle Studien und weitere Infos gibt es unter

www.bsb-ev.de. Der Sachverständige kann bereits die Planungsunterlagen in Augenschein nehmen, denn manchmal sind Fehler schon in der Planungsphase angelegt. Während der Bauzeit besucht der Berater die Baustelle regelmäßig. Er untersucht sie bei kritischen Bauabschnitten und unterstützt die Bauherren bei der Bauabnahme. Er kann Mängel in den meisten Fällen rechtzeitig erkennen und so verhindern, dass sie unentdeckt bleiben und überbaut werden. Damit sinkt auch das Risiko, dass Baumängel erst nach dem Ende der Gewährleistungsfrist auftauchen, wenn der Bauunternehmer nicht mehr in der Haftung ist.

Immobilien
Hochtaunuskreis

Partner der
Taunus Sparkasse

Seniorengerechtes Wohnen in Oberursel auf Wunsch mit Service



Penthouse-Wohnung mit 40m² umlaufender Terrasse
Baujahr: 2006
Wohnfläche: 120m²
Tiefgaragenstellplatz
VA 87,4 kWh/(m²/a), KI C, Gas
Kaufpreis: 830.000,-
Käufercourtage: 3,57% inkl. ges. MwSt.

Sparkassen Immobilien Hochtaunuskreis
Bei uns sind Sie in guten Händen, wenn es um den Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie geht.

Tel. 06172 270 79977
hochtaunus@sparkasse.immo
Louisenstraße 60 • 61348 Bad Homburg

Bauen · Wohnen · Garten
renovieren · gestalten · leben

WOHNTRÄUME WAHR WERDEN LASSEN

MIT FENSTER UND TÜREN VON MÜLLER+CO



müller+co
Fenster und Türen

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

www.taunus-nachrichten.de

Richtig platziert – sicher alarmiert

(djd). Rauchmelder sind in allen Bundesländern gesetzlich vorgeschrieben. Auch die Feuerwehren weisen seit Jahren darauf hin, dass Rauchmelder Leben retten und Brandtote verhindern können. Um Fehler bei der Montage zu vermeiden, ist es wichtig, die Funktionsweise von Rauchmeldern zu verstehen. Damit die Geräte optimal funktionieren, muss der Rauch ohne Beeinträchtigung in den Melder einströmen können. Wer hier Fehler macht, riskiert einen verzögerten Alarm und womöglich das eigene Leben. Mit diesen Tipps des Rauchmelderherstellers Ei Electronics gehen Haus- und Wohnungseigentümer auf Nummer sicher: Den Melder am besten mittig an der Decke des jeweiligen Raumes, aber mit mindestens 50 Zentimeter Abstand zu Leuchten oder Wänden anbringen. Möbel so



Rauchmelder erkennen Brände bereits in der Entstehungsphase und warnen frühzeitig durch ein lautes, akustisches Signal.
Foto: djd/Ei Electronics

platzieren, dass sie den Eintritt des Rauches in den Rauchmelder nicht verhindern. Ein Mindestabstand von einem halben Meter sollte gewahrt bleiben. Beim Installieren von Rauchmeldern sowohl Orte mit Zugluft als auch die Nähe zu Luftschächten meiden. Rauchmelder immer mit Dübeln und Schrauben befestigen, um ei-

ne sichere Verbindung zur Zimmerdecke herzustellen. Für Feuchträume wie Küche oder Bad sind sie nicht geeignet. Wasserdampf irritiert die Geräte, es drohen Fehlalarme. Auch bei Dachschrägen ist einiges zu beachten: Bei einem Neigungswinkel von bis zu 20 Grad können die Rauchmelder wie an horizontalen Decken installiert werden. In Räumen mit Dachneigungen von mehr als 20 Grad sind sie mindestens 50 Zentimeter und höchstens einen Meter von der Deckenspitze zu montieren. Der Warnmelder kann dabei schräg hängen.

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Gnadenkonfirmation in Oberstedten



Der Jahrgang 1937 feierte am Pfingstsonntag seine Gnadenkonfirmation in der evangelischen Kirche Oberstedten. 70 Jahre nach dem Fest ist der Kreis der ehemaligen Schulkameraden klein geworden, viele von ihnen haben sich zuletzt zur Goldenen Konfirmation vor 20 Jahren gesehen. Natürlich gab es da nach dem Gnadengottesdienst beim gemeinsamen Essen im Restaurant „Tante Anna“ viel zu erzählen, als Marianne Porr mit ihrem Mann, Christel Weil, Christel Goy, Helmut Hölscher mit seiner Frau, Edeltrud Kinkel, Erika Schaller, Günther Förder und Helga Tietböhl (v. l.) gemütlich beisammen saßen.

Foto: Kinkel

Gemeinsamer Antrag zur Einrichtung eines Klimabeirats

Oberursel (ow). In der kommenden Stadtverordnetenversammlung wird ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Grünen, SPD, OBG, FDP, die Linke und der Klimaliste auf der Tagesordnung stehen: Ein Klimabeirat soll einrichtet werden. Damit geht ein intensiver Diskussionsprozess mit einem Beschluss auf breiter Basis zu Ende. Die Einrichtung eines Klimabeirates fand sich schon in vielen Wahlprogrammen in unterschiedlicher Ausprägung. Einen ersten Anlauf machte die Klimaliste, auch Bürgermeisterin Antje Runge befürwortete einen Klimabeirat. Nachdem die Klimaliste ihren Antrag zurückgezogen hatte, formulierte die Kooperation von CDU und Grünen einen neuen Antrags-text, der nun die Basis des aktuellen Beschlusses bildet. Danach soll der Klimabeirat Empfehlungen zu Klimaschutzmaßnahmen erarbeiten, die städtischen Maßnahmen im Bereich Klimaschutz und Klimaanpassung bewerten und Verbesserungsvorschläge machen. Außerdem soll der Klimabeirat eine Beratungsfunktion für Politik, Stadtverwaltung und Stadtgesellschaft wahrnehmen. Den Fraktionen ist es ein gemeinsames Anliegen, dass der Klimabeirat so die Akzeptanz von Maßnahmen und den Austausch von Ideen effektiv fördern kann. „Durch den Klimabeirat werden politische Entscheidungen zum Klimaschutz auf breiter Wissensbasis getroffen. Es geht darum, mit Sachverstand und Vernunft das Mögliche zu tun und für Oberursel umzusetzen“, meint Michael Reuter, Sprecher der CDU im Bau-, Umwelt- und Klimaschutzausschuss (BUKA). Die Grüne Fraktion freut sich, dass „nach intensiven Diskussionen, dem Abwägen von vielen Argumenten und Positionen ein Antrag vorliegt, der mit einer breiten Mehrheit im Parlament dem Klimabeirat ordentlich Rückenwind geben wird“, wie Dr. Angela Helbling-Marschall sagt. Diesen Rückenwind gelte es zu nutzen, sodass im Herbst der Klimabeirat seine Arbeit aufnehmen kann, „denn das ist das Entscheidende: Gemeinsam zügig handeln“. „Klimaschutz betrifft die gesamte Stadtgesellschaft und ist eine Verantwortungsfrage, denn ein Drittel des Co2-Ausstoßes sind über die

Kommunen beeinflussbar“, stellt SPD-Fraktionsvorsitzende Elenor Pospiech fest. Der Klimabeirat spiele für die SPD-Fraktion eine zentrale Rolle, denn für eine erfolgreiche Wende sei jede Idee und jeder Input notwendig. „Wichtig ist dabei, dass für alle Maßnahmen auch soziale Aspekte berücksichtigt werden, denn Klimaschutz muss für alle bezahlbar sein.“ OBG-Fraktionsvorsitzender Andreas Bernhardt meint, nur gemeinsam – Politik, Verwaltung und Experten – könne es zu guten Ideen und zu zielführenden Umsetzungen in Sachen Klimawende kommen. Deshalb sei der Klimabeirat als Impulsgeber so wichtig. „Die Einigkeit der Fraktionen bei diesem Antrag unterstreicht die Wichtigkeit dieses Themas sehr eindrücklich. Abwarten ist keine Alternative“, so der umweltpolitische Sprecher der FDP Thomas Fiehler. Ingmar Schlegel, Fraktionsvorsitzender der Linke sagt: „Klimaschutz muss massentauglich werden“, deshalb wolle die Linke „das Ökologische sozial und das Soziale ökologisch ausgestalten“. Dr. Claudia von Eisenhart Rothe von der Klimaliste „kann es nicht schnell genug gehen, wenn es um Klimaschutz geht. Deswegen freuen wir uns über den überparteilichen Konsens, der hiermit zum Ausdruck kommt“. Das breite Bündnis aus den Fraktionen hat auch weitere Einzelheiten festgelegt. So soll sich der Beirat mindestens zweimal jährlich treffen und mit einer externen Moderation die klimarelevanten Aktivitäten der Stadt diskutieren und sie im Hinblick auf die Anforderungen der Einhaltung des 1,5-Grad-Ziels bewerten. Der Magistrat wird nun die Zusammensetzung und die Geschäftsordnung des Beirats erarbeiten und dem BUKA zur Beratung und endgültigen Beschlussfassung vorlegen. Die Berufung der Mitglieder soll jeweils für die Wahlperiode erfolgen. Damit das Gremium vielen Initiativen und Experten Platz bietet, aber auch noch arbeitsfähig bleibt, soll die Größe des Beirats 25 ordentliche Mitglieder nicht überschreiten. Der Beirat soll seinen Vorsitzenden aus seiner Mitte wählen, während Stadtverordnete mit Beobachterstatus an den Sitzungen des Klimabeirates teilnehmen können.

„Kleine Wassermusik“ in St. Sebastian

Oberursel (ow). Am Sonntag, 26. Juni, findet um 18 Uhr in der katholischen Kirche St. Sebastian, St.-Sebastian-Straße 2, ein abwechslungsreiches Benefizkonzert zugunsten einer Wasser-Erlebnis-Oase, bestehend aus Zisterne und Außenbereich, statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Musikalisch werden nur Werke zu hören sein, die mit Wasser zu tun haben. Telemann und Händel komponierten „Wassermusiken“. Ausschnitte davon lassen Streicher, Orgel und Trompete erklingen. Der Chor „Cantauris“

wird das Publikum aus der Tiefe bei Schumanns „Wassermann“ über den „Moon River“ bis „Over The Rainbow“ führen. Die Streicher werden auf einer Barke durch Venedig gleiten und zwei Harfen lassen einen Springbrunnen zu Leben erwachen. Als Schluss und Höhepunkt wird das Stück „Wasser“ von Alexander Scheutzwow uraufgeführt, bei dem ein großer Teil der Mitwirkenden zusammen musiziert. Die Gesamtleitung der Konzertveranstaltung liegt in den Händen von Ekkehard Scheutzwow.

Kursleiter dringend gesucht

Hochtaunus (how). Seit dem Angriffskrieg auf die Ukraine ist die Nachfrage an Deutschkursen für Flüchtlinge im Hochtaunuskreis enorm gestiegen. Die Bereitschaft, mit entsprechenden Maßnahmen schnell und effizient zu unterstützen, ist hoch, sowohl in der Politik als auch in der Gesellschaft. Als Reaktion hat die Volkshochschule (VHS) Hochtaunus zusätzliche Sprachkurse für Geflüchtete organisiert, Kreis und Kommunen unterstützen mit Räumen, interessierte Teilnehmer gibt es mehr als genug. Woran es mangelt, so Ulrike Szaroletta, Fachbereichsleiterin der VHS, seien geeignete Lehrkräfte. Viele haben spontan Hilfe angeboten, um die Kursleitung von Deutschkursen zu übernehmen. Aber es fehlt an Lehrkräften, die Integrationskurse über-

nehmen können. Denn das sei nicht so einfach, zum Unterrichten sei eine Zulassung durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge erforderlich. VHS und Hochtaunuskreis suchen dringend geeignete Kursleiter, die entweder bereits eine Zulassung vom BAMF besitzen oder aber ein Studium oder eine sprachliche Berufsausbildung absolviert haben, mit der eine entsprechende Zulassung beantragt werden kann. Von Vorteil sind Lehrerfahrung und Spaß am Unterrichten sowie Erfahrung im Umgang mit Migranten. Interessierte mit entsprechender Eignung, gerne auch pensionierte Lehrkräfte oder geeignete Personen mit eigenem Migrationshintergrund, können sich per E-Mail an integration@vhs-hochtaunus.de melden.

STELLENMARKT

Wir suchen ab sofort

Unterstützung im Bereich der Frühstücksküche sowie der Zimmerreinigung auf Teilzeitbasis.

Ein gepflegtes Äußeres, Flexibilität und sehr gute Deutschkenntnisse sind Grundvoraussetzungen. Mobilität sollte Ihrerseits vorhanden sein.

Ansprechpartner: Hotel Beuss, Landwehr 6b, 61440 Oberursel/Oberstedten

Frau Beuss unter: 0171-4624608

Montessori

Kinderhaus & Schule

Kronberg

Die Gemeinnützige Montessori Kronberg GmbH sucht

Freiwillige im Rahmen eines FSJ / BFD oder Fachabitur-Praktikanten

für unsere Grundschule in Vollzeit gerne zum 15. August 2022.

Fragen bzw. Bewerbungen bitte an GF@Montessori-Kronberg.de



Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen Hotline

Tel. 06171/62880

Wir beraten Sie gerne.

Verstärkung gesucht!

Bad Homburger Woche

Oberurseler Woche

Eschborner Woche

Friedrichsdorfer Woche

Steinbacher Woche

Schwalbacher Woche

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

Redakteur (m/w/d)
in Vollzeit für unsere Lokalredaktion

Ihre Aufgaben

- Artikel schreiben und fotografieren
- Termine besetzen, Themen recherchieren, Geschichten generieren
- Redigieren und layouten
- Kontakt mit Kommunen, Vereinen, Institutionen und Lesern pflegen
- Termine erfassen und Terminkalender pflegen

Das erwarten wir von Ihnen

- Gute Regionalkenntnisse, Kompetenz in kommunalen Themen, effektive Recherche sowie gutes Gespür für Geschichten
- Stil- und Sprachsicherheit
- Teamfähige, flexible, zuverlässige und kreative Arbeitsweise sowie hohes Engagement und Eigeninitiative
- Kommunikations- und Kritikfähigkeit sowie Selbstständigkeit

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH

– Geschäftsleitung –

Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

STELLENMARKT

Wir entwickeln anspruchsvolle Medizinprodukte von der Machbarkeitsstudie bis zur Serienreife und stellen unsere Produkte auch selbst her. Weltweit gehören wir zu den technologisch führenden Anbietern in unserem Fachgebiet Beatmung und Atemtherapie. Die Eckpfeiler unseres Erfolges sind technische Kompetenz, Kreativität, Verantwortungsbewusstsein und Innovationsfreude. Als mittelständisches und aufstrebendes Unternehmen sowie Teil der Löwenstein-Gruppe bietet Löwenstein Medical Innovation GmbH & Co. KG interessierten und motivierten Mitarbeitern herausragende Perspektiven und einen sicheren Arbeitsplatz in einem attraktiven Umfeld.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

Patientenbetreuer (m/w/d)im Innendienst NL Steinbach(Vollzeit 40 Wochenstunden)

Aufgabengebiet:

- Einweisung und Nacheinweisung in die Handhabung und Bedienung von Therapiegeräten im Bereich der Schlafapnoe
- Anpassung von Masken bei Patienten (m/w/d)
- eigenverantwortliche Beratung und Betreuung unserer Patienten/Kunden (m/w/d) im Zusammenhang mit dem überlassenen medizintechnischen Gerät/Zubehör
- allgemeine administrative Aufgaben
- Bearbeitung von Anfragen per Telefon, Fax und E-Mail/ Auftragsabwicklung
- Organisation Lagerverwaltung

Unsere Anforderungen:

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Arzthelfer/in/MFA (m/w/d)
- sicheres und sympathisches Auftreten im Umgang mit Patienten (m/w/d)
- ausgeprägte Dienstleistungsorientierung sowie Flexibilität und eine hohe Einsatzbereitschaft

Wir bieten spannende und verantwortungsvolle Aufgaben, ein modernes Umfeld, einen sicheren Arbeitsplatz, gute Weiterbildungsmöglichkeiten, kostenlose Warm- und Kaltgetränke sowie ein bezuschusstes Mitarbeiteressen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Gehaltsvorstellungen bitte an:

Löwenstein Medical Innovation GmbH & Co. KG
Weißkirchener Straße 1 · 61449 Steinbach
T: +49 (0) 6171 9787-330
bewerbung.steinbach@loewensteinmedical.com



„FSJ“ gesucht!
Wir suchen für das Schuljahr 2022/23 eine/n Fachabiturienten/in oder Abiturienten/in zur Mithilfe im Unterricht, Mittags- und Hausaufgabenbetreuung.

Vergütung 330€ monatlich (incl. Mittagessen)
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei uns.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Email.
Tel.: 06172-77 85 19 · E-Mail: verwaltung@hws.hochtaunuskreis.net
Landwehrstr. 6 · 61381 Friedrichsdorf



Das Alt-Oberurseler Brauhaus sucht ab sofort

- Service und Theke (m/w/d)
- Aushilfsbasis, Teil-/Vollzeit.

Wir freuen uns auf euch!

Bewerbungen bitte an Herrn Thomas Studanski
Alt-Oberurseler Brauhaus
Ackergasse 13 · Oberursel · Tel. 0 6171/5 43 70
info@meinbier.de · www.meinbier.de

Die Freie Waldorfschule Oberursel sucht dringend

Engagierte Lehrkraft (Englisch)

Wir suchen eine engagierte Lehrkraft mit dem Fach Englisch, um kleine Lerngruppen zum Abitur zu führen. Gerne auch pensionierte Lehrkräfte.

Bewerbungen an mitarbeiterdelegation

@waldorfschule-oberursel.de oder
telefonisch unter 0151 10 70 41 22



Wir sind ein modernes ökologisch ausgerichtetes Seminarzentrum und suchen

Mitarbeiter/in (m/w/d) auf 450€-Basis Aushilfe

Für die

- Frühstückszubereitung
- Zimmerreinigung



Stiftung Reformhaus-Fachakademie
Gotische Straße 15
61440 Oberursel-Oberstdten
Tel.: 06172-3009-840
(Herr Bürger)
d.buerger@rfa-oberursel.de
www.akademie-gesundes-leben.de

Mitarbeiter (m/w/d) für Oberursel, Steinbach und Bad Homburg für Reinigungsarbeiten und zum Auffüllen von Regalen ab sofort gesucht. Minijob, Teilzeit
GRIGORIAN
Gebäudereinigung & Logistikleistungen
Tel. 0176 – 721 49 115

Wir suchen eine/n Reinigungskraft (m/w/d) mit flexiblen Arbeitszeiten für unsere Reisemobile, Mini Job oder 80 Stunden/Monat
Bewerben Sie sich bitte per E-Mail bei Frau Bianca Seebald: info@wohnmobileunited.de



Rudolf-Braas-Straße 3-5
61381 Friedrichsdorf
www.wohnmobile-united.de

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir SIE zum baldigen Eintritt als

HOUSEKEEPING MITARBEITER d/m/w in Teilzeit

PARKHOTEL AM TAUNUS

Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Kleines familiengeführtes Hotel in Kronberg sucht

verantwortungsbewusste/n Mitarbeiter/in

für Zimmerreinigung, Frühstücksservice auf Minijob-Basis, gerne auch Hausfrau oder ältere Person.
Arbeitszeit vormittags und bei Bedarf am Wochenende.

Telefon 06173 / 94110



Wir suchen zur Unterstützung unseres Werkstatt-Teams ab sofort für eine Vollzeit-Festeinstellung einen engagierten

Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Kfz-Mechatroniker und besitzen ausgezeichnete Fachkenntnisse.
- Sie haben mehrjährige Berufserfahrung, idealerweise bei VW.
- Sie sind an selbstständiges und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt und behalten auch bei hohem Arbeitsaufkommen die Übersicht.

Dann sollten wir uns kennenlernen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit mit einem hohen Maß an Selbstständigkeit und ein leistungsgerechtes Gehalt.

Philipp-Reis-Str. 2, 61273 Wehrheim, Tel. 0 60 81/95 32 60
www.vw-weicker.de

Verstärkung gesucht!

Bad Homburger Woche

Oberurseler Woche

Eschborner Woche

Friedrichsdorfer Woche

Steinbacher Woche

Schwalbacher Woche

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

Mitarbeiter (m/w/d) für den Anzeigenverkauf

im Angestelltenverhältnis

zur Verstärkung unseres Verkaufsteams.

Ihre Aufgaben

- Sie betreuen den vorhandenen Kundenstamm persönlich sowie telefonisch
- akquirieren neue Kunden

Der Erfolg Ihrer Tätigkeit zeigt sich im Verkauf von Anzeigen und Sonderverbeformen, der Beratung, der Auftragsabwicklung bis hin zum Nachverkaufs-Service.

Ihr Anforderungsprofil

- Verkaufserfahrung, idealerweise in der Vermarktung von Medien
- ein sicheres fachliches und persönliches Auftreten
- einen versierten Umgang mit dem Computer

Zu Ihren Stärken zählen

- Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
- Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
- hohe Kundenorientierung und Kommunikationsstärke
- Teamfähigkeit
- Spaß am Verkaufen

Es erwartet Sie eine leistungsgerechte Vergütung sowie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team.

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH

– Geschäftsleitung –

Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

Sie lieben Sicherheit? Wir geben sie Ihnen!

Mitarbeiter*innen in Vollzeit für den Revierdienst gesucht!

(Quereinsteiger*innen willkommen)

- Übertarifliche Bezahlung nach der Probezeit
- Übertarifliches Weihnachtsgeld
- Einen Tag übertariflichen Urlaub zusätzlich
- Arbeiten im Familienunternehmen
- Zuzahlung zur betrieblichen Altersvorsorge
- Ein tolles Team

Bewerben Sie sich jetzt bei uns für den Revierdienst und werden Sie Teil der SOV.

Die Voraussetzungen, die Sie mitbringen sollten:

- Einwandfreies polizeiliches Führungszeugnis
- Gute Deutschkenntnisse
- Hohe Serviceorientierung
- Flexibilität
- Führerschein
- Hohes Verantwortungsbewusstsein

Bewerben Sie sich jetzt unter
bewerbung@sov.de



AUKTIONSHAUS

Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467

www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf

Hugenottenstr. 40

Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

23. 6. – 29. 6. 2022

Schmetterlinge im Ohr

Do. + Mo. + Mi. 20.15 Uhr

Fr. – Di. 18.00 Uhr

Top Gun – Maverick

Fr. – So. 20.15 Uhr

Di. 20.15 Uhr (Originalversion)

Abonnieren Sie das Kinoprogramm mit allen Sonderveranstaltungen

www.kronberger-lichtspiele.de

www.kronberger-lichtspiele.de

Klimatisiert

POWER 7.1

 ☎ 06173/ 7 93 85

Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht

weiterer Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht



Tel. 06172 - 72 307

www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Das 166. Feldbergfest wird am Wochenende gefeiert

Hochtaunus (fk). Es soll beim Feldbergfest wieder voll werden auf dem höchsten Taunusgipfel. Nach zwei Jahren in abgespekter Version wegen behördlicher Vorgaben in der Coronapandemie findet die 166. Auflage an diesem Wochenende 25. und 26. Juni in altbewährter Form statt. „Wir würden uns sehr freuen, wenn wieder viele Vereine oder deren Abteilungen, aber auch Einzelpersonen zu uns auf den Gipfel kommen und somit ein Zeichen für die Tradition unseres Turnfests setzen“, so Rüdiger Cornél, der Vorsitzende des Festausschusses. Das älteste Bergturnfest im deutschsprachigen Raum beginnt am Samstag, 25. Juni, um 15 Uhr mit dem Steinstoßen für Jedermann im Schatten des großen Fernmeldeturms. Je nach Altersklasse müssen die dicken Natursteine möglichst weit auf das Wiesengelände gewuchtet werden. Bei den Männern und bei der männlichen Jugend A/B wiegt der Brocken 6,2 Kilogramm, bei den Senioren ab 50 Jahre sind es 4,2 Kilogramm. Für Frauen, Seniorinnen, die weibliche Jugend A/B sowie Schüler und Schülerinnen beträgt das Gewicht des Steins 3,2 Kilogramm. Jeder Teilnehmer hat drei Versuche. Die Wertung in den Altersklassen erfolgt ab M/W30 in Zehn-Jahres-Schritten bis hinauf zur M/W70. Um 15.30 Uhr wird der 23. Geländelauf, ebenfalls unterhalb des Fernmeldeturms, gestartet. Die Strecke führt auf einer 6,3 Kilometer langen Schleife auf gekennzeichneten Waldwegen vom Gipfel in Richtung Parkplatz Windeck, dann zum Kleinen Feldberg rund

um das Gipfelplateau und wieder zurück zum Startpunkt. Anmeldungen sind bis 30 Minuten vor dem Start im Informationszelt neben dem großen Turm möglich. Die Startgebühr beträgt einheitlich fünf Euro. Die Wertung erfolgt ab der M/W20 bis zur M/W70. Hinzu kommen Klassen für die Jugend M/W18 und M/W20 sowie für die Schüler M/W16 und M/W14. Jeder Teilnehmer erhält eine schmutzige Medaille sowie eine Urkunde. Der Sonntag, 26. Juni, steht wieder ganz im Zeichen der Mehrkämpfe aller Altersklassen, die aus Sprint, Weitsprung und Kugelstoßen bestehen. Hinzu kommen die Staffel-Rennen und natürlich der Kampf um das Völsungenhorn für die beste Mannschaft. Auch der sogenannte historische Wettkampf gehört wieder zum Angebot, bei dem auch etwas ungewöhnlichere Disziplinen wie Ger-Werfen oder Ringkampf zu absolvieren sind. Die Mehrkämpfe beginnen um 10 Uhr, für die Pendelstaffeln wird es ab 13 Uhr ernst, und die Teilnehmer am historischen Wettkampf greifen ab 14 Uhr in das Geschehen ein. Auch am Sonntag sind Anmeldungen bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start möglich. In den Mehrkämpfen werden für Aktive und alle Senioren-Klassen 13 Euro fällig, Jugend und Schüler dürfen für acht Euro aktiv werden, ein Staffel-Start ist für fünf Euro möglich, beim historischen Wettkampf werden drei Euro fällig. Weitere Informationen sind im Internet unter www.feldbergfest.de abrufbar.

Profil zeigen im Angebot

Oberursel (ow). Am Mittwoch, 6. Juli, setzt der fokus O. im Hotel Rilano, Zimmersmühlenweg 35, seine Vortragsreihe fort mit dem Vortrag „Profil zeigen – Anker und Bindeglied zugleich“ von Eva Gerszke, der um 19 Uhr beginnt. Die erfahrene Vermarktungs-, Vertriebsberaterin und Trainerin erklärt, wie das eigene Produkt oder die Leistung durch einen eigenen nicht artigen Auftritt von der Konkurrenz abgegrenzt und zugleich deutlich sichtbarer gemacht werden kann. Damit wird die Basis für Kundenbeziehungen gelegt. Für jeden Selbstständigen und jeden Unternehmer ist es entscheidend, an seinem relevanten Angebotsmarkt sichtbar zu werden und durch klare (Mehr)Werte unterscheidbar zu sein. Hier ist es relevant die Besonderheiten des Angebots zu definieren und aufzuzeigen. Dies fängt beim grundsätzlichen Auftritt an und hört bei der Präsentation der Beson-

derheiten der Produkte oder Leistungen auf. Viele Unternehmer scheuen sich dabei, Profil und damit Ecken und Kanten zu zeigen, da sie fürchten Kunden zu verlieren oder vorab auszugrenzen. Die Teilnehmer erfahren, wie ihre Eigenarten sie im wahrsten Sinne des Wortes befreien und Kundenzulauf generieren. Dabei gibt Eva Gerszke auch praktische Tipps. Eva Gerszke lebt und arbeitet in Bad Homburg. Sie berät und coacht Mitglieder unterschiedlicher Verbände, wirtschaftlicher Vereine oder direkt Unternehmen. Dabei ist in ihren Augen die Basis jedes erfolgreichen Geschäftstreibens der Mensch dahinter. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt, sodass alle Hygiene- und Abstandsbestimmungen eingehalten werden können. Anmeldung bis 5. Juli per E-Mail an info@fokus-o.de oder unter Telefon 06171-631881. Die Teilnahme ist kostenlos. Gäste sind willkommen.

„Bob Crook“ im KuCa

Oberursel (ow). Unter dem Motto „Dancing is most definitely allowed“ wird es am Freitag, 24. Juni, um 20 Uhr mit „Bob Crook & The Criminals“ kriminell im Kulturcafé Windrose, Strackgasse 14. Mit Musik von Eddie Cochran bis Buddy Holly reist das Publikum in eine Zeit, als wildes Schwingen der Hüften als unsittlich angesehen wurde. Die Band sagt: „It’s all richtige 1950’s and Rock-that-billy Zeug stuff, gespielt just like they did then!“ Im Kulturcafé werden ein paar Quadratmeter zum Tanzen freigeräumt. Tische können für fünf Euro pro Person reserviert werden im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de.

Gespräch am Gartenzaun

Oberursel (ow). Bei einem „Gespräch am Gartenzaun“ am Donnerstag, 23. Juni, gibt es konkrete Tipps und Einblicke ins naturnahe Gärtnern mit der Naturgartenplanerin Dr. Simone Kilian. Drei Projekte sind auf dem Kirchgelände im Rahmen von „St. Sebastian blüht“ umgesetzt. Es gibt konkrete Hinweise, was man im eigenen Garten für mehr Artenvielfalt tun kann. Treffpunkt ist am Wildstaudenbeet vor dem Pfarheim St. Sebastian, St. Sebastianstraße 2, um 18 Uhr. Der Muskatellersalbei steht in voller Blüte, sodass die Chancen gut stehen, die Blauschwarze Holzbene, Gartentier des Jahres 2022, zu sehen.

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

Das Musikfest im Taunus

24.6.–10.7.2022



Big Band
Streichquartett
Klavierduo

Konzert für Kinder

Sinfonieorchester
Barockorchester

u. v. m.

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Rocky Horror Company Ltd. & BB Promotion present ROCKY HORROR SHOW Alte Oper Frankfurt 01.07. - 03.07. 2022, 20.00 Uhr	47,90 - 87,90 €
Live Nation Presents WE WILL ROCK YOU - Musical von QUEEN Alte Oper Frankfurt 05.07.2022 - 10.07.2022 20.00 Uhr	64,90 - 87,90 €
BB Promotion GmbH präsentiert STAR DUST - From Bach to Bowie Alte Oper Frankfurt 12.07. - 16.07. 2022, 20.00 Uhr	57,90 - 87,90 €
FRATOPIA / MODERN TIMES WDR Funkhausorchester * Frank Strobel, Leitung Alte Oper Frankfurt 17.09.2022, 20.00 Uhr	19,00 - 57,00 €
FRATOPIA / JAZZ-RESIDENZ MICHAEL WOLLNY NOSFERATU, Michael Wollny, Klavier Alte Oper Frankfurt 18.09.2022, 20.00 Uhr	19,00 - 45,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Anke Sevenich liest aus Eva Menasses „Quasikristalle“ Kulturkreis Oberursel e.V. Kreuzkappelle Oberursel 26.06.2022, 17.00 Uhr	25,00 €
THEATER IM PARK „Unkraut!“ Park der Klinik Hohe Mark 08.07. - 13.08.2022, jeden Fr & Sa 20.00 Uhr	25,30 €
Ramon Chormann "Es eskaliert sowieso" Schbass & Kultur im Hof von "ALT ORSCHEL" 08.07. + 09.07.2022, 19.30 Uhr	30,00 €
Klassik unter Sterne - Operententräume Mit dem Kammerensemble der Frankfurter Sinfoniker Park der Klinik Hohe Mark 13.07.2022, 20.00 Uhr	30,00 €
Georg Kreisler Abend Kulturkreis Oberursel e.V. Stadthalle Oberursel 17.07. + 09.07.2022, 17.00 Uhr	25,00 €
Monsieur Brezelberger Comedy Magic DeLuxe Ebbelwoi-Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 23.07.2022, 19.30 Uhr	25,00 €
Drei Tenöre - Drei Freunde Stefan Lex, Michael Kurz, Thomas Heyer, Sigrid Althoff Park der Klinik Hohe Mark 10.08.2022, 20.00 Uhr	30,00 €
Alles was Recht ist Komödie (Einlass und Bewirtung ab 18:00) Schbass & Kultur im Hof von "ALT ORSCHEL" 11.08. - 13.08. 2022, 19.30 Uhr	16,50 €
Sommer-Highlights 2022 Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler Ebbelwoi-Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 19.08. + 20.08.2022, ab 18.00 Uhr	19,80 €
Schüssel live - Abschieds Gala 2022 Kabarett-Kleinkunst-Comedy Peter Schüßler Stadthalle Oberursel 23.09.2022, 19.30 Uhr	14,30 - 26,40

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Die Babel Olympiade Hessisch contra Deutsch - Frankfurter Blödsinn Äppelwoi-Theater, Kurtheater Bad Homburg 18.09. - 16.12.2022, jeden Fr 20.00 Uhr	22,50 €
20 Jahre Sportschule M. Farnung Sportaerobic, Rhythmische Sportgymnastik & Sportakrobatik mit dem Moderator und Juror Joachim Llambi Kurtheater Bad Homburg 26.06.2022, 15.00 Uhr	15,00 - 19,00 €
Klassik trifft Pop Neue Philharmonie Frankfurt, JSO Hochtaunus Orgel: Susanne Rohn, Leitung: Simon Edelmann Erlöserkirche 17. + 18.09.2022, ab 19.30 Uhr	12,00 - 35,00 €
STUMMFILM UND ORGEL Der Glöckner von Notre Dame (USA. 1923) David Franke (Freiburg) improvisiert an der Sauer-Organ Erlöserkirche 19.09.2022, 20.00 Uhr	15,00 €
HÖLDERLIN - ORGEL UND LESUNG Rüdiger Safranski, Philosoph und Autor, liest aus seiner Hölderlin-Biographie Bürgy-Organ: Wolfgang Zerer Schlosskirche 20.09.2022, 19.30 Uhr	25,00 €

DAS KLAVIER ALS ORGEL Orgelspieltechniken auf dem Klavier mit Julius Asal Schlosskirche 22.09.2022, 19.30Uhr	20,00 €
---	---------

SISTER SOUL Das neue Soul- und Gospelmusical Kurtheater Bad Homburg 07.10.2022, 19.30 Uhr	32,00 - 40,00 €
--	-----------------

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN TAUNUS

ALLEGRO! 2022 - LEBENSIMPULSE Orchesterkonzert/Eröffnung ensemble reflektor Christian Wirth Saal, Usingen 24.06.2022, 20.00 Uhr	26,00 - 35,00 €
Der Tod und das Mädchen Ätma Quartett Evangelische Kirche, Grävenwiesbach 25.06.2022, 19.00 Uhr	24,00 €
Peter und der Wolf (ab 5 J.) Dreier (Puppenspiel), Richter (Klavier), Keitel (Sprecher) Wulhelmj-Salon, Usingen 02.07.2022, 17.00 Uhr	15,00 €
Compagnia di Punto Shalev (Cembalo) Ablogin (Hammerklavier) Motto: „Vater und Sohn“ Stücke von Telemann, Bach Katholische Kirche St. Marien, Neu-Anspach 08.07.2022, 20.00 Uhr	26,00 - 35,00 €
4 Hände 88 Tasten Piano Duo Takahashi/Lehmann Stücke von Johann Sebastian Bach Evangelische Laurentiuskirche, Usingen 09.07.2022, 19.00 Uhr	24,00 €
Landpartie - Drei Konzerte mit drei Duos Jerusalem Duo, Duo Accordarra, Duo Safikhanova/Safikhanov Schloss Neuweilnau, Weilrod 10.07.2022, 15.15 Uhr	25,00 €



Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:

069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr